



STADTZEITUNG

AMTLICHE MITTEILUNG - AUSGABE 4, 2022



10 JAHRE E5

Wieselburg im Zeichen von Energieeffizienz und Nachhaltigkeit

ERWEITERUNG VOLKSSCHULE

Spatenstich für den Zubau der Volksschule

GESUNDHEITZENTRUM

Zuwachs bei Gesundheitszentrum bzw. Stadtquartier

INHALT

- 3 **VORWORT BÜRGERMEISTER**
- 4-6 **AUS DEM GEMEINDERAT**
Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2022
- 7-14 **AUS DEM STADTAMT**
Neueste Informationen aus dem Stadtamt unter anderem zu den Themen: Heizkostenzuschuss, Winterdienst u.a.m.
- 15-20 **UMWELT**
10 Jahre e5-Gemeinde, Änderungen in der Müllentsorgung, die Eröffnung des Hochwasserschutzes und weitere News finden Sie hier.
- 21 **GESUNDHEIT**
Das Gesundheitszentrum im Stadtquartier wächst.
- 22-27 **BILDUNG**
Zubau der Volksschule Wieselburg, Lernservice, WerkStadt Wieselburg und einiges mehr lesen Sie in diesem Abschnitt.
- 28-34 **SOZIALES**
StadtWiesel, Ehrenamtsbörse, ein neuer Rettungswagen für das Rote Kreuz, News vom JUSY und vom Tagesbetreuungszentrum
- 35-38 **WIRTSCHAFT**
Neueröffnungen und Informationen von Unternehmen
- 39-41 **VERANSTALTUNGEN**
Der aktuelle Veranstaltungskalender in Wieselburg
- 42 **FREIZEIT**
Neuigkeiten aus der Sauna
- 43 **VEREINE**
Der Ballonsportverein Mostviertel stellt sich vor.
- 44 **JUGEND**
Änderungen beim Discobus und neue Beteiligungsprojekte für Jugendliche finden Sie hier
- 45 **EHRUNGEN**
- 46-47 **AUS DEM STANDESAMT**
Unsere Jubilare, Hochzeiten, Geburten, Sterbefälle

VORWORT

WERTE WIESELBURGERINNEN UND WIESELBURGER!



Wenn wir auf das Jahr 2022 zurückblicken, ist in unserer Stadt viel Positives passiert: Das Stadtquartier mit dem Gesundheitszentrum hat sich etabliert, denn die Handelsbetriebe, Ärztinnen und Ärzte sowie Gesundheitsdienstleister sind gut frequentiert und beleben das Stadtzentrum. Darüber hinaus haben sich Betriebe wie Klenk & Melder, LBG SteuerberatungsGmbH, u.a. in Wieselburg angesiedelt. Durch diese unternehmerischen Initiativen sind viele Arbeitsplätze geschaffen worden.

Auch beim Klimaschutz ist einiges weitergegangen: Die Stadtgemeinde hat in Stadtwald, Aufforstung der Au, Renaturierungen öffentlicher Flächen investiert, zahlreiche Wieselburgerinnen und Wieselburger wiederum haben bei einer Baumpflanzaktion für die eigenen Gärten mitgemacht, Photovoltaikanlagen auf Hausdächern errichtet oder sind mehr mit dem Rad gefahren.

Vor kurzem sind der Hochwasserschutz entlang von Kleiner und Großer Erlauf in Betrieb und wichtige Hangwasserschutzprojekte in Angriff genommen worden. Gleichzeitig haben viele Haushalte von der Rückstauklappe bis zu mobilen Hochwasserschutzelementen privat vorgesorgt, um für extreme Regenereignisse besser gewappnet zu sein.

Wir achten auch gemeinsam auf jene, die Unterstützung brauchen. Das Helfen innerhalb der Familie, in der Nachbarschaft oder das Engagement für Menschen in schwierigen Situationen kann nicht hoch genug geschätzt werden. Andererseits schafft die Stadtgemeinde mit Unterstützungsleistungen wie beispielsweise dem Heizkosten-

zuschuss (Details dazu siehe Seite 8) einen kleinen Ausgleich für die gestiegenen Lebenshaltungskosten.

Letztlich ist das Dienstleistungsangebot der Stadtgemeinde ausgeweitet worden: Manuel Wurm (0 660/155 51 74, community-nursing@wieselburg.at) ist als Community Nurse Ansprechpartner für Fragen rund um Pflege und Betreuung im Alter. Für die Jugend ist die mobile Jugendberatung „JUSY on Tour“ unterwegs (0 681/107 354 16, jusyontour@jusy.at), das kostenlose Lernservice für Pflichtschülerinnen und -schüler wird gerne angenommen (lernservice@wieselburg.at) und Margaretha Bewersdorff (0 660/155 51 63, m.bewersdorff@wieselburg.at) steht im Rahmen des Betriebsservice Unternehmen beratend zur Verfügung.

2023 stehen weitere Hangwasserschutzprojekte, die Kapazitätsausweitung von zwei Gemeindebrunnen zur langfristigen Sicherung der Wasserversorgung, Investitionen in öffentliche Photovoltaikanlagen, weitere Bepflanzungsprojekte (z.B. zweiter Teil des Erlaufufers am Zwieselplatz) sowie Radwege (z.B. von der Stefan Denk-Straße bis zur Firma ZKW) am Programm. Durch den Ausbau des Kindergartens Breiteneicher Straße und den Zubau bei der Volksschule werden in unserer wachsenden Stadt ausreichend Bildungs- und Betreuungsplätze zur Verfügung stehen. Und ab Mitte 2023 werden Wieselburgerinnen und Wieselburger, die nicht mobil sind, von Mitarbeitern/-innen der Stadtverwaltung besucht, um Gemeindeangelegenheiten zu erledigen.

Ich danke Ihnen für die vielen Gespräche, Begegnungen, Ideen und Vorschläge, dem Stadt- und Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen ein schönes Weihnachtsfest sowie gutes neues Jahr 2023!

Ihr Bürgermeister Josef Leitner

GEMEINDERAT

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATS-SITZUNG VOM 14. DEZEMBER 2022

SUBVENTIONSANSUCHEN & FÖRDERUNGEN

| | | |
|---|---|-----------|
| Verkehrsverein Wieselburg* | € | 9.000,00 |
| Sportunion Wieselburg-Land | € | 2.118,00 |
| TC Volksbank Wieselburg | € | 2.500,00 |
| Kulturverein „halle2 | € | 20.000,00 |
| Stadtpfarramt** | € | 1.500,00 |
| Gesangsverein Harmonie 1885 Wieselburg | € | 2.000,00 |
| Weihnachtsaktion 2022 – Oradea/Rumänien | € | 300,00 |

* Erstattung eines Teils der Grundsteuer

** Sanierung Grabmal Weber von Fürnberg

BERICHT ÜBER EINE GEBARUNGSPRÜFUNG

Unter Anwesenheit von Vorsitzenden GR Herbert Hauer, GR Susanne Wagner, GR Franz Sonnleitner und GR Alois Kaltenbrunner wurde am 16. November 2022 die laufende Gebarung bis zum 16. November 2022 geprüft. Bei der Überprüfung ergaben sich keine Beanstandungen. Die Zahlungswege, Gebarungsarten und die vorhandenen Rücklagen (Sparbücher) stimmten mit den Aufzeichnungen überein.

AUFTRAGSVERGABE FÜR DIE ERHÖHUNG DER KONSENSMENGEN BEIM BRUNNEN 3 UND ADAPTIERUNG BRUNNEN 2 – WVA BA 16

Die Firma Meisl GmbH, Lettental 53, 4360 Grein wurde vom Gemeinderat beauftragt, die Erhöhung der Konsensmengen beim Brunnen 3 sowie die Adaptierung des Brunnen 2 (Umbau

der Pumpe sowie der UV-Anlage und Erneuerung der Rohrleitung) mit Kosten in der Höhe von EUR 99.884,41 exkl. MWSt. durchzuführen. Des Weiteren erhielt die Fa. MTS GmbH & Co KG, Augasse 2, 3250 Wieselburg den Auftrag, den Umbau der Schaltanlagen in beiden Brunnen und der neuen Desinfektionsanlage im Brunnen 3 mit Kosten in der Höhe von EUR 44.250,31 exkl. MWSt. durchzuführen. Durch diese Maßnahmen erhöht sich im Brunnen 2 die Fördermenge von bisher 985 m³/Tag auf 1.728 m³/Tag und im Brunnen 3 von bisher 2.073,60 m³/Tag auf 2.592 m³/Tag.

ABSCHLUSS EINES VERTRAGES MIT TRANSJOB FÜR DAS PROJEKTJAHR 2023

Mit dem Verein Transjob (Verein für Wirtschafts- und Beschäftigungsinitiativen) wurde ein Vertrag für das Projektjahr 2023 mit der Zuverfügungstellung von 1.000 Arbeitsstunden für die Grünraumpflege zu einem Stundensatz von EUR 16,50 inkl. MWSt. abgeschlossen.

ADAPTIERUNG DER RICHTLINIEN FÜR DIE NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

In die seit 2015 gültige Richtlinie für die nachhaltige Beschaffung der Stadtgemeinde Wieselburg wurde mit Gültigkeit 1.1.2023 folgender neuer Punkt aufgenommen: Ab dem Jahr 2023 schafft die Stadtgemeinde Wieselburg sämtliche Neufahrzeuge als emissionsfrei betriebene Fahrzeuge an. Folgende Ausnahmen gelten: Wenn die tägliche Fahrtstrecke bestimmte Werte übersteigt, wenn das regelmäßige Aufladen des Fahrzeugs nicht gewährleistet ist oder wenn ein reines Elektrofahrzeug in

der betriebsbedingt erforderlichen Größe oder Ausstattung nicht verfügbar ist. Trifft eine der Ausnahmen zu und muss ein Fahrzeug mit einem Verbrennungsmotor beschafft werden, so sind Grenzwerte für CO₂-Emissionen zu berücksichtigen.

DARLEHENS-AUFNAHME 2022

Die Stadtgemeinde Wieselburg benötigt für die Realisierung des Vorhabens „Hochwasserschutz – 2. Teil“ ein Darlehen in der Höhe von EUR 264.100,00. Dieses wird bei der Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel mit einem Fixzinssatz auf 15 Jahre von 3,36 % und Gebühren von EUR 21,33 pro Kontoabschluss (VPI-angepasst) aufgenommen werden.

ÄNDERUNG DES KOSTENTEILUNGSSCHLÜSSELS FÜR DEN BETRIEB DES DISCOBUSES

Aufgrund des Ausstiegs der Marktgemeinde Neumarkt/Ybbs wurde eine Änderung des Kostenteilungsschlüssel zwischen den verbleibenden neun Partnergemeinden beschlossen. Diese gestaltet sich folgendermaßen:

- > Stadtgemeinde Wieselburg: 19,89 % (bisher: 18,50 %)
- > Wieselburg-Land: 9,14 % (bisher: 8,50 %)
- > Bergland: 15,59 % (bisher: 14,50 %)
- > Petzenkirchen: 6,99 % (bisher: 6,50 %)
- > Ybbs/Donau: 19,35 % (bisher: 18,00 %)
- > Persenbeug-Gottsdorf: 9,68 % (bisher: 9,00 %)
- > St. Martin – Karlsbach: 7,53 % (bisher: 7,00 %)
- > Marbach/Donau: 4,30 % (bisher: 4,00 %)
- > Blindenmarkt: 7,53 % (bisher: 7,00 %)

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2022/2023

Im Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, den Heizkostenzuschuss für 2022/2023 einmalig aufgrund der prekären Energiekostensituation von EUR 180,00 auf EUR 300,00 anzuheben. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 8 dieser Ausgabe.

ADAPTIERUNG DES ENERGIELEITBILDES DER STADTGEMEINDE WIESELBURG

Das aktualisierte und adaptierte Energieleitbild der Stadtgemeinde Wieselburg wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Das vorliegende Energieleitbild legt die grundlegenden Einstellungen und Rahmenbedingungen für das politische und operative Handeln im Bereich der Energie-, Klima- und Verkehrspolitik der Stadtgemeinde Wieselburg fest. Das Energieleitbild ist die Basis für die Ableitung konkreter Ziele und Maßnahmen. Die Vision ist das ambitionierte Vorhaben der Stadtgemeinde Wieselburg, bis 2040 klimaneutral zu werden, also bei der Treibhausgas-Bilanz auf das gesamte Jahr gesehen, ausgeglichen zu sein. Des Weiteren bekennt sich die Stadtgemeinde Wieselburg zum globalen Umwelt- und Klimaschutz und zur Verantwortung für unsere zukünftigen Generationen und unterstützt die übergeordneten Energie- und Klimaziele nach besten Kräften.

ADAPTIERUNG DES ENERGIEKONZEPTEDES DER STADTGEMEINDE WIESELBURG

Aufbauend auf dem adaptierten Energieleitbild der Stadtgemeinde Wieselburg wurden vom Gemeinderat im aktualisierten Energiekonzept der Stadtgemeinde Wieselburg konkrete Ziele und Maßnahmen auf kurz-, mittel- und langfristiger Ebene im Zeitraum bis 2035 festgelegt. Diese Klima-, Energie- und Umweltrichtlinie, die als bewusstseinsbildendes Zeichen für Wieselburgs Bevölkerung dienen soll,

beinhaltet fünf Kernthemen, mit denen sich die Gemeinde in Zukunft verstärkt auseinandersetzen wird:

- > Energie
- > Mobilität
- > Entwicklungsplanung/Raumordnung/Klimawandelanpassung/Biodiversität/Umwelt & Klimaschutz
- > Suffizienz
- > Kommunikation und Kooperation

KLIMANEUTRALE GEMEINDEVERWALTUNG IN DER STADTGEMEINDE WIESELBURG

Aufgrund der Notwendigkeit der Erreichung beschlossener Klimaschutzziele auf internationaler, nationaler sowie auf Landesebene möchte die Stadtgemeinde Wieselburg ihre bereits vorhandenen Ambitionen im Klimaschutz im direkten Wirkungsbereich weiter intensivieren. Daher sollen die kommunalen CO2-Emissionen innerhalb der definierten Grenzen bis spätestens 2040 durch gezielte Maßnahmen bestmöglich reduziert werden. Die trotz um-

gesetzter Reduktionsmaßnahmen nicht vermiedenen oder vermeidbaren CO2-Emissionen werden jährlich monetär bewertet. Hierbei wird ein festgelegter Preis von mind. EUR 55,00/Tonne CO2 (ab 2023) für die Bestrebungen hin zur Klimaneutralität herangezogen. Für die Stadtgemeinde Wieselburg bedeutet das bei 625 Tonnen verursachten CO2-Emissionen (laut Energieverbrauchsdaten) ein Klima-Budget von EUR 35.000,00, welches für die Finanzierung von Klimaschutzprojekten im eigenen Wirkungsbereich oder für Finanzierungen von Klimaschutzprojekten auf einem Gemeindegebiet außerhalb des eigenen Wirkungsbereiches jährlich einzusetzen sind.

BERICHT GENEHMIGTER FÖRDERUNGEN:

Öko-Energieförderungen: 13
Elektrofahrzeuge: 10
Hochwasserschutzförderung: 1
Mobilitätskarten: 6

VORANSCHLAG 2023

| Budget 2023 (auf Basis Finanzierungshaushalt) | |
|--|--|
| Einzahlungen | Auszahlungen |
| operative Gebarung € 18 915 700,00 | operative Gebarung € 17 962 400,00 |
| investive Gebarung € 1 260 800,00 | investive Gebarung € 3 951 000,00 |
| Finanzierungstätigkeit € 2 749 600,00 | Finanzierungstätigkeit € 963 600,00 |
| € 22 926 100,00 | € 22 877 000,00 |

ÄNDERUNGEN IN DER STADTPOLITIK

BILDUNGSSTADTRAT GERHARD LIEBMANN, BA HAT SICH AUS DER GEMEINDEPOLITIK ZURÜCKGEZOGEN. NEU IN DEN GEMEINDERAT WURDE CHRISTIAN FUSSTHALER ANGELOBT.

Durch den Rückzug von Gerhard Liebmann, BA aus der Gemeindepolitik wurden die frei gewordenen Bereiche wie folgt **neu besetzt**:

STADTRAT

Stadtrat für Bildung:

Mag. Michael Sieberer (SPÖ)

GEMEINDERAT

Christian Fußthaler (SPÖ)

GEMEINDERATSAUSSCHUSS FÜR BILDUNG

Mag. Michael Sieberer (SPÖ)

GEMEINDERATSAUSSCHUSS FÜR ANGELEGENHEITEN DER WIRTSCHAFT

Christian Fußthaler (SPÖ)

BILDUNGSGEMEINDERAT

Mag. Michael Sieberer (SPÖ)

SICHERHEITSGEMEINDERAT

Robert Gnant (SPÖ)

VERTRETER IN DER VOLKSSCHULGEMEINDE WIESELBURG

Mag. Michael Sieberer (SPÖ)

VERTRETER IN DER MITTELSCHULGEMEINDE WIESELBURG

Mag. Michael Sieberer (SPÖ)

SONDERSCHULGEMEINDE ROGATSBODEN, POLYTECHNISCHE SCHULGEMEINDE SCHEIBBS UND MITTELSCHULGEMEINDE YBBS

Mag. Michael Sieberer (SPÖ)

MITGLIED VERBANDSVORSTAND GEMEINDEABWASSERVERBAND WIESELBURG

Herbert Hörmann (SPÖ)

NEU!



Bgm. Josef Leitner (l.) bedankt sich bei StR. a. D. Gerhard Liebmann (r.) für sein langjähriges, unermüdliches Engagement und wünscht seinem Nachfolger Michael Sieberer (M.) alles Gute.



Bgm. Josef Leitner (r.) und der neue GR Christian Fußthaler

SPRECHTAGE, AMTSTAGE UND PARTEIENVERKEHR

HIER FINDEN SIE ALLE AKTUELLEN ÖFFNUNGSZEITEN.

| WAS/WER | WO | WANN |
|--|--|--|
| Amtsstunden Stadtamt Wieselburg | Rathaus | Mo./ Di./ Do./ Fr. 8.00–12.00, Mi. 8.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr |
| Sprechstunden Bürgermeister Dr. Josef Leitner | Rathaus | Mi. 15.00–17.00 Uhr, nach telefonischer Vor Anmeldung unter (0 74 16) 523 19-21 |
| Mutterberatung | Rathaus, Zimmer 4 | Jeden 1. Mittwoch im Monat 13.00–14.00 Uhr |
| Öffentlicher Notar Dr. Christoph Klimscha | Rathaus, Zimmer 2 | Jeden Mittwoch 14.30–16.30 Uhr |
| Öffentlicher Notar Mag. Gottfried Holzinger | Rathaus, Zimmer 2 | Jeden Dienstag 8.00–10.00 Uhr, nur nach Terminvereinbarung! |
| Wohnungskommission | Rathaus, Zimmer 4 | Jeden 1. Samstag im Monat 9.00–10.00 Uhr |
| Bezirkshauptmannschaft Scheibbs | | Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, Di. 13.00–19.00 Uhr nach terminlicher Voranmeldung |
| Finanzamt Scheibbs | | Mo.–Fr. 7.30–12.00 Uhr, Donnerstag zusätzlich bis 15.30 Uhr, nach vorhergehender Terminvereinbarung! |
| Sozialstation der NÖ Volkshilfe | Manker Straße 5 | Mo.–Do. von 8.00–12.00 Uhr, (0 676) 8700-27562 |
| Vermessungsamt Amstetten | | Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, (0 74 72) 624 89 |
| Sozialstation der Caritas | Scheibbser Straße 12 | Mo., Di., Do., Fr. 10.00–11.00 Uhr, (0 74 16) 549 16 |
| Wirtschaftskammer | Volksbank Wieselburg | Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 14.00–17.00 Uhr, Vor Anmeldung notwendig |
| Pensionsversicherungsanstalt | Österr. Gesundheits- kasse Scheibbs | Termine ausschließlich nur mehr nach telefonischer Vereinbarung! |
| Bezirksgericht Scheibbs | | Mo.–Do. 8.00–12.00 Uhr (jeden Dienstag kostenlose Auskunft) |
| Gebietsbauamt | Bezirkshauptmann- schaft Scheibbs | Jeden 4. Montag im Monat 9.00–11.00 Uhr nach terminlicher Voranmeldung |
| AMS Scheibbs | | Montag–Donnerstag 7.30–15.30 Uhr, Freitag 7.30-13.00 Uhr |
| Österreichische Gesundheitskasse Scheibbs | | Mo.–Do. 7.30–14.30 Uhr, Fr. 7.30–12.00 Uhr |
| Kriegsopfer- und Behindertenverband | Rathaus Scheibbs | Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat 13.00–14.30 Uhr nur nach telefonischer Terminvereinbarung! |
| Kirchenbeitragsstelle | Alter Pfarrhof, Pfarrhofgasse 3 | Jeden Mittwoch 8.00–12.00 Uhr (ausgenommen Juli und August) |
| ÖZIV Interessensvertretung für Menschen mit Behinderungen | Gwölberl im Marktschloss | Termin nach tel. Vereinbarung (0 699) 156 602 00 |

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2022/2023 DEUTLICH ERHÖHT

BESCHLUSS DES GEMEINDERATES ÜBER EINEN EINMALIGEN HEIZKOSTENZUSCHUSS VON EUR 300,00.

Gefördert werden Personen, welche einen ordentlichen Wohnsitz in der Stadtgemeinde Wieselburg haben und folgenden Personenkreisen angehören:

- > Ausgleichszulagenbezieher/-innen
- > Mindestpensionsbezieher/-innen
- > Bezieher/-innen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt, Bezieher/-innen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt, oder Familien, die im Monat Jänner 2023 oder danach die NÖ Familienhilfe beziehen
- > Sonstige Einkommensbezieher/-innen, deren Einkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

VON DER FÖRDERUNG AUSGENOMMEN SIND

- > Personen, die keinen eigenen Haushalt führen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial besitzen und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten
- > alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Heizkostenaufwand haben

EINKOMMEN

Bruttogrenze für die monatlichen Einkünfte ist der jeweils gültige Richtsatz für die Ausgleichszulage gemäß § 293 ASVG. Leben mehrere Personen in einem Haushalt, so sind für die Berech-

nung des Haushaltseinkommens die Einkünfte aller in einem Haushalt lebenden Personen zusammenzurechnen.

Für die Berechnung der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft sind als monatliches Einkommen 4,16 % des letzten Einheitswertbescheides heranzuziehen.

Bei Pacht und Miete sind die Einnahmen des letzten Jahres durch 14 zu dividieren, bei Selbstständigen ist das jährliche Einkommen des letzten Einkommenssteuerbescheides durch 14 zu dividieren, um die monatlichen Einkünfte zu erhalten.

Erhalten Antragsteller/-innen nur 12-mal jährlich Bezüge (z.B. Bezieher/-innen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz), so ist der Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG mit dem Faktor 1,166 zu multiplizieren, um sie mit jenen gleichzustellen, die 14-mal jährlich Einkünfte beziehen.

ANRECHENFREIES EINKOMMEN

- > Familienbeihilfen, NÖ Familienhilfe, Schüler- oder Studienbeihilfen, Stipendien
- > Kinderzuschüsse nach den Sozialversicherungsgesetzen
- > Ausgedingsleistungen außer Brennmaterial und Wohnraumbeheizung
- > Einkünfte wegen der besonderen körperlichen Verfassung des Antragstellers (Pflegegeld, Blindenbeihilfe usw.)
- > Lehrlingsentschädigung
- > Kriegsopfer- und Versehrtenrenten

ANTRÄGE

Antragsformulare sind bei der Stadtgemeinde Wieselburg sowie im Internet unter www.wieselburg.gv.at erhältlich.

Der Antrag kann ab sofort bis spätestens 21. April 2023 samt den erforderlichen Nachweisen bei der Stadtgemeinde Wieselburg gestellt werden. Die Auszahlung erfolgt frühestens ab 2. Jänner 2023.

NACHWEISE

Alle geeigneten Nachweise für den Bezug von Ausgleichszulage (z. B. Pensionsbescheid oder Pensionsabschnitt), für den Bezug von Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe (z. B. Mitteilung über den Leistungsanspruch des Arbeitsmarktservice), für den Bezug von Kinderbetreuungsgeld (z. B. Mitteilung des Sozialversicherungsträgers) oder den Bezug der NÖ Familienhilfe (Vorlage des Bewilligungsschreibens der Abteilung Allgemeine Förderung F3 oder eines entsprechenden Kontoauszuges)

HÖHE DER FÖRDERUNG

Der Heizkostenzuschuss der Stadtgemeinde Wieselburg beträgt für die Heizperiode 2022/2023 EUR 300,00.

HÄRTEKLAUSEL

In berücksichtigungswürdigen Fällen kann der Bürgermeister der Stadtgemeinde Wieselburg Ausnahmen genehmigen.

VERBOT VON DOPPELFÖRDERUNGEN

Im Falle des Vorliegens mehrerer Anknüpfungspunkte (z. B. Familienbeihilfenbezieher und Bezieher von Arbeitslosengeld) ist die Förderung nur einmal zu gewähren.

RECHTSANSPRUCH

Auf die Gewährung des Heizkostenzuschusses besteht kein Rechtsanspruch.

WASSERZÄHLERABLESUNG

DIE SELBSTABLESUNG DES WASSERZÄHLERS IST BITTE BIS SPÄTESTENS 31. DEZEMBER 2022 ZU ERLEDIGEN.

Sollten Sie Unterstützung bei der Ablesung benötigen, wenden Sie sich bitte an Herrn Wassermeister Robert Picker, Tel. (0 664) 453 98 00. (Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag, jeweils 07.00-16.00 Uhr, und Freitag, 07.00-12.00 Uhr).

Nutzen Sie in diesem Zusammenhang auch die Meldung der Zählerdaten über <https://wasserpark-kundenportal.softwarepark.cc/>.

Die Kundennummer und Zählernummer finden Sie auf der zugeschickten Wasserablesekarte.

FORMULAR WASSERZÄHLERABLESUNG

EDV-NUMMER: _____

NAME: _____

OBJEKTANSCHRIFT: _____

ZÄHLERNUMMER: _____

ZÄHLERSTAND: _____

DATUM: _____ UNTERSCHRIFT: _____

KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

DIE EINSCHREIBUNG FÜR DAS KINDERGARTENJAHR 2023/2024 FINDET AM MONTAG, 16. JÄNNER 2023 VON 13.00 BIS 15.00 UHR IN DEN JEWEILIGEN WIESELBURGER KINDERGÄRTEN STATT.

Alle Kinder, die zum Stichtag 31. August 2023 zweieinhalb bzw. drei Jahre alt sind, werden gemeinsam mit Mama und/oder Papa an diesem Tag zur Kindergarteneinschreibung **schriftlich eingeladen**. Sollte Ihr Kind im Laufe des Kindergartenjahres 2023/2024 das

Alter von zweieinhalb bzw. drei Jahre erreichen und Sie einen Kindergartenplatz benötigen, ersuchen wir Sie um telefonische Terminkoordination mit Renate Laube, unter Tel.: (0 74 16) 523 19 - 17.



HEIZKOSTENZUSCHUSS LAND NIEDERÖSTERREICH

Die NÖ Landesregierung hat einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von EUR 300,00 beschlossen. Die Antragstellung ist im Bürgerservice der Stadtgemeinde Wieselburg bis 30. März 2023 möglich.

ZIVILSCHUTZTAG 2022 - INFO FÜR DIE BEVÖLKERUNG

AM 1. OKTOBER STAND DER DIESJÄHRIGE ZIVILSCHUTZTAG AUF DEM PROGRAMM.

Neben der landesweiten Erprobung des Sirenen-Systems wurde an diesem Tag im Wieselburger CityCenter auch ein Informationsstand aufgebaut, wo Mitglieder des Gemeinderatsausschusses für Kultur und Zivilschutz die Bevölkerung zu unterschiedlichsten

Themen des Zivilschutzes informierten. Dabei konnten interessante Gespräche geführt werden und das steigende Interesse diesbezüglich war deutlich spürbar. StR. Werner Tazreiter meinte dazu: „Wichtig ist, die Bevölkerung konkret und sachlich auf den Zivilschutz auf-

merksam zu machen - ohne Panikmache und Übertreibung. Dies ist uns an diesem Tag gut gelungen und wurde von den Besucherinnen und Besuchern positiv aufgenommen.“



StR. Werner Tazreiter (r.) informierte gemeinsam mit dem Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde Wieselburg-Land Roland Hofbauer die Wieselburger Bevölkerung.



Auch die Gemeinderatsmitglieder Franz Sonnleitner (r.), Heidemarie Buchinger (2.v.r.) und Waltraud Panzinger (2.v.l.) waren unermüdlich im Einsatz.

KATASTROPHEN-ALARM AM HANDY

EIN SCHNELLES WARNSYSTEM AB DEM FRÜHJAHR 2023 - NEBEN DEN SIRENEN

Zivilschutz- und Katastrophenalarm für einzelne Regionen wird derzeit über die Sirenen ausgelöst. Ab dem Frühjahr 2023 soll es möglich sein, noch gezielter vor herannahenden Gefahren zu warnen: Nämlich per SMS aufs Handy.

DAS FUNKTIONIERT SO

Jedes Handy meldet sich automatisch bei einem Handymast an, damit es Netzverbindung hat. Ein Alarm wird von der Behörde an alle Handymasten im betroffenen Gebiet gesendet, unabhängig vom Netzbetreiber. Damit geht die Nachricht automatisch an alle Mobiltelefone, die in diesem Bereich im

Netz angemeldet sind. Damit sollen im Katastrophenfall die Menschen regional und vollständig per Textnachricht informiert werden.

Eine eigene App oder Software ist dafür nicht notwendig, die Warnung kommt als eine Art Push-Nachricht und ist natürlich kostenlos. Damit kann die Behörde schnell auch vor lokalen Unwettern, Stürmen, Chemieunfällen, etc. warnen.

Der Start ist für das erste Quartal 2023 geplant.

FUNDGRUBE

FOLGENDE GEGENSTÄNDE WURDEN AM STADTAMT ABGEGEBEN:

- schwarze Damenhandschuhe (Stoff)
- optische Brille (blaue Fassung)
- zwei Armbanduhren (silber)
- zwei Ringe (silber bzw. goldfarben)
- Brillenetui braun mit klappbarer Brille
- Schatulle für Medikamente

ACHTUNG

WINTERDIENST

WER IST ZUR SCHNEERÄUMUNG VERPFLICHTET?

Jede/r Hauseigentümer/-in bzw. Grundstücksbesitzer/-in hat laut § 93 der Straßenverkehrsordnung (StVO) in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr die in einer Entfernung von nicht mehr als drei Metern vorhandenen entlang seiner/ihrer Liegenschaft befindlichen und für den öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege inklusive Stiegenanlagen von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu streuen. Die Verpflichtung, den Gehsteig zu räumen, besteht unabhängig davon, ob auf dem Grundstück ein Gebäude steht oder nicht.

Weiters haben die Eigentümer/-innen dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von Dächern

ihrer Häuser entfernt werden. Es dürfen Straßenbenützer/-innen nicht gefährdet oder behindert werden. Es können jedoch gefährdete Straßenstellen abgeschrankt oder sonst in geeigneter Weise gekennzeichnet werden. Diese Regelung ist in der Straßenverkehrsordnung österreichweit normiert und stellt keine explizite Anordnung der Stadtgemeinde Wieselburg dar.

Bei Verletzungen von Fußgänger/-innen haftet der/die jeweilige Hauseigentümer/-in unmittelbar bei Unterlassung der oben angeführten Schneeräumungspflicht.

WINTERDIENST DER STADTGEMEINDE

Die Stadtgemeinde Wieselburg führt in ihrem Gemeindegebiet Schneeräumung und Streudienst durch. Wir haben dazu einen Winterdiensteinsatzplan mit

einer Prioritätenreihung, sodass Hauptstraßen vor Siedlungsstraßen und stark frequentierte Kreuzungsbereiche, Zufahrten zu Schulen und Kindergärten sowie Schutzwegübergänge vorrangig zu räumen sind.

Des Öfteren sind unsere Schneepflugfahrer im Zuge der Schneeräumung mit zusätzlichen Problemen konfrontiert, wie zum Beispiel mit parkenden Autos auf öffentlichen Verkehrsflächen, durch Schneelast überhängenden Bäume und Sträucher, welche auf den öffentlichen Bereich hinausragen. Wir versuchen, den Winterdienst nach bestem Wissen und Gewissen durchzuführen und ersuchen auch um Ihre Unterstützung und Geduld. Sollte sich dennoch das eine oder andere Problem ergeben, bitten wir Sie, sich mit dem Bürgerservice im Rathaus Wieselburg unter der Telefonnummer (0 74 16) 523 19 in Verbindung zu setzen.

LEHRE ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Erst im Herbst 2021 wurde mit Maximilian Schrabauer ein Lehrling der Stadtgemeinde Wieselburg erfolgreich ausgebildet. Im Frühjahr 2022 konnte mit **Lara Neuhauser** eine weitere engagierte Mitarbeiterin die Lehre als Verwaltungsassistentin überaus positiv abschließen.

Bürgermeister Josef Leitner und sämtliche ihrer Kolleginnen und Kollegen, stellten sich ebenso als Gratulanten ein, wie die Personalvertretung der Stadtgemeinde Wieselburg, die als Anerkennung für die erbrachte Leistung ein Geschenk in Form von „Wieselburger Zehnern“ überreichte.



Lara Neuhauser erhielt von den beiden Personalvertretern Gerhard Buchegger (l.) und Ludwig Niterl (r.) eine Anerkennung in Form von Wieselburger 10ern für den Lehrabschluss.

TIPPS DER POLIZEI GEGEN DÄMMERUNGSEINBRECHER

MIT WELCHEN TIPPS UND SCHUTZMASSNAHMEN KÖNNEN SIE DÄMMERUNGSEINBRÜCHEN VORBEUGEN?

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“ – eine leider weit verbreitete Anschauung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist. Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung, die in den Herbst- und Wintermonaten schon zeitig einsetzt. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier die Tipps und Empfehlungen der Kriminalprävention:

- > Viel Licht - sowohl im Innen- als auch im Außenbereich - schreckt potentielle Einbrecher ab.
- > Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.
- > Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten.
- > Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- > Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Tauschen Sie auch Telefonnummern aus. Im Anlassfall ist es gut, den Nachbar verständigen zu können.



TIPPS

- > Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfen dienen können, im Garten liegen lassen. Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- > Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn gekippte Fenster oder Terrassentüren sind ganz leicht zu überwinden (trotz versperrbarer Fenstergriffe).
- > Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür läuten.
- > Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches.
- > Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit.
- > Einbruchhemmende Türen, Balkenriegelschlösser an den Eingangstüren oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab.
- > Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder in Blumentöpfen zu verstecken.
- > Vermeiden Sie zur Einfriedung Ihres Grundstückes Bäume, Sträucher und Büsche – sie bieten den Dieben idealen Sichtschutz. Mauern und massive Zäune sind hingegen Hindernisse, die nicht so leicht unbemerkt überwunden werden können.
- > Nicht zögern, bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei zu verständigen. Die Meldung einer verdächtigen Wahrnehmung bei der Polizei verursacht dem Anzeiger KEINE Kosten.
- > Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank in einem Wertesafe (nicht in den Briefkächern). Legen Sie sich ein Eigentumsverzeichnis für Wertgegenstände an.
- > Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei verständigen (Notruf 133, Euronotruf 112).

BLUMENSCHMUCK

NEHMEN SIE AN DER BEWERTUNG DER BLUMENSCHMUCKAKTION 2023 TEIL UND HOLEN SIE SICH IHREN GUTSCHEIN.

Wie in den vergangenen Jahren wird die Stadtgemeinde Wieselburg die Wieselburger Bevölkerung mit der Ausgabe von Gutscheinen für Blumenerde für das Pflanzen von Blumen in Blumenkistchen und Blumenschalen unterstützen.

Pro Haushalt bzw. Haus wird ein Gutschein für den Ankauf der Blumenerde in einem Wieselburger Unternehmen ausgegeben. Die Höhe des Gutscheines richtet sich nach den Laufmetern der Blumenkistchen wie folgt:

- > 1 bis 5 Laufmeter - Gutschein über EUR 5,00
- > 6 bis 10 Laufmeter - Gutschein über EUR 10,00
- > 11 bis 20 Laufmeter - Gutschein über EUR 15,00



Bürgermeister Josef Leitner (l.) und StR. Werner Tazreiter (r.) übergaben den Siegern Eva und Franz Wippel (M. bzw. 2.v.r.) und der Zweitplatzierten Eveline Hinterleitner (2.v.l.) ihre Auszeichnungen.

Für den Erhalt des Gutscheines ist die Anmeldung für die Teilnahme an der Blumenschmuckaktion bis spätestens 5. April 2023 am Stadtamt abzugeben.

DIE GEWINNER 2022

1. Franz und Eva Wippel, Schacha 2
2. Eveline Hinterleitner, Erlenstraße 19
3. Hermann und Anneliese, Thomas und Sandra Schumitsch, Schulsiedlung 13c
Johannes und Josefa Landstetter, Ganghoferstraße 10
Ernest und Franziska Glinz, Birkenstraße 1
Andreas und Sandra Liebenauer, Leopold-Sedlmayr-Straße 16
Franz und Waltraud Liebenauer, Leopold-Sedlmayr-Straße 18
Dietmar und Andrea Affengruber, Herlinde Grassl, Ganghoferstraße 17

ANMELDUNG BLUMENSCHMUCKAKTION 2023

BIS SPÄTESTENS 5. APRIL 2023

NAME: _____

ADRESSE: _____

UNTERSCHRIFT: _____

Ich melde mich zur Blumenschmuckaktion 2023 an und werde in diesem Jahr _____ Laufmeter Blumenkistchen bepflanzen.

MEIN.WIESELBURG.AT

DIE NEUE PLATTFORM FÜR ALLE WIESELBURGERINNEN UND WIESELBURGER

Über die Plattform mein.wieselburg.at kann sich jeder ganz einfach online und offline mit anderen Wieselburgerinnen und Wieselburgern vernetzen, das Stadtleben mitgestalten und über alle wichtigen Angebote und Neuerungen informiert bleiben.

Im Herbst des vergangenen Jahres ging die neue Homepage der Stadtgemeinde (www.wieselburg.gv.at) online. Viele Wieselburgerinnen und Wieselburger schätzen dieses Angebot an rascher und einfacher Informationsvermittlung sehr und greifen gerne darauf zurück, wenn sie Fragen zu Behördenwegen haben oder über Veranstaltungen, News oder Projekte am Laufenden bleiben möchten.

ERGÄNZUNG ZUR WEBSITE

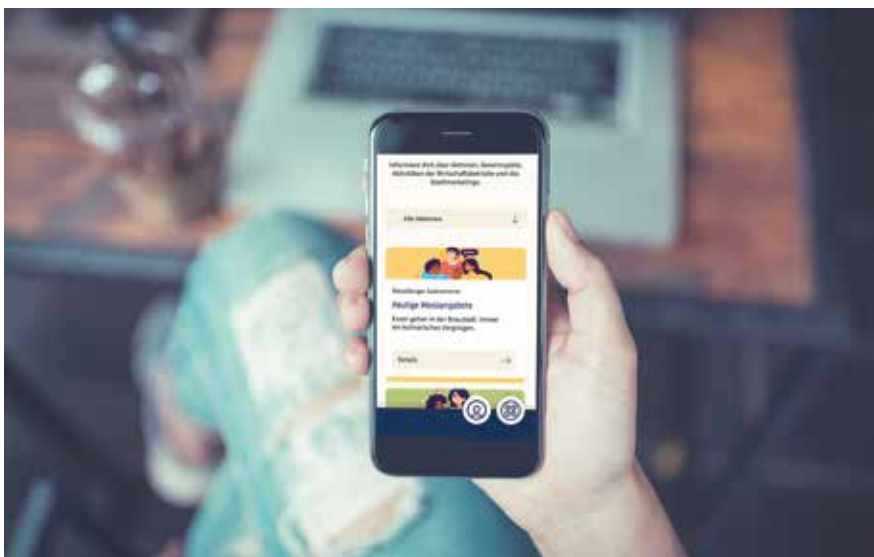
Nun wurde diese Informationsseite durch ein tolles Angebot ergänzt. Über die Plattform mein.wieselburg.at, die von der Arbeiterkammer Niederöster-

reich gefördert wurde, können sich Privatpersonen, Vereine und die Wieselburger Wirtschaft ganz einfach vernetzen – online, aber vor allem auch ganz real im wirklichen Leben.

Durch Auswahl der persönlichen Interessen kann sich jeder am Dashboard jene Informationen anzeigen lassen, die für sie oder ihn am interessantesten sind: Stellenanzeigen und freie Wohnungen, Angebote für Familien und Kinder, Mittagsmenüs der Wieselburger Gastronomen, Aktionen und Angebote der Wirtschaft. FAQs bieten zusätzlich kurz und bündig Antworten auf häufig gestellte Fragen.

WIESEL.PLUS

wiesel.plus bietet Platz für die Wieselburger Wirtschaft! Hier informieren Unternehmen laufend über Aktionen, Gewinnspiele und Aktivitäten der Wirtschaftsbetriebe und des Stadtmarketings.



UNSER.WIESELBURG

Unter dem Menüpunkt [unser.wieselburg](http://unser.wieselburg.at) und am Schwarzen Brett ist es ganz einfach, sich zu vernetzen, neue Leute kennenzulernen, Gleichgesinnte zu finden und das Leben in der Stadt aktiv mitzugestalten. Jeder kann diese Treffen oder Events organisieren! Einfach anmelden, eine Veranstaltung anlegen oder etwas am Schwarzen Brett posten: egal ob Lauftreff, Kartenrunde oder Stammtisch, jede Idee ist willkommen!

mein.wieselburg.at ist eine Seite für alle, die gerne plattformunabhängig informieren, organisieren und gestalten wollen. Gleich anmelden und mitgestalten!

mein.wieselburg

Ich bin immer in Aktion.

mein.wieselburg

mein.wieselburg.at ist die Plattform, auf der du dich mit deinen Mitmenschen vernetzen kannst. Online und im echten Leben. Gestalte das Stadtleben mit, profitiere vom Informationsvorsprung und zeig', was du zu bieten hast.



10 JAHRE E5

BEIM VERNETZUNGSTREFFEN DER MITTLERWEILE 65 NIEDERÖSTERREICHISCHEN E5-GEMEINDEN AM 20. OKTOBER 2022 DURFTE WIESELBURG SEIN 10-JÄHRIGES JUBILÄUM FEIERN.

Im März 2012 trat die Stadtgemeinde Wieselburg als eine von damals zehn Gemeinden in Niederösterreich dem internationalen e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden bei. Durch den Beitritt zu diesem Programm verpflichteten sich Gemeinden, durch den effizienten Umgang mit Energie und die verstärkte Nutzung von erneuerbaren Energieträgern einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung unserer Gesellschaft zu leisten.

Alle Ziele und vor allem die gesetzten Maßnahmen werden in regelmäßigen Abständen nach strengen Vorgaben auditiert und ausgezeichnet. 2019 erhielt die Stadtgemeinde Wieselburg als Höhepunkt den European Energy Award in Gold und das fünfte „e“, die größte Auszeichnung für Energieeffizienz und Klimaschutz.

Bereits im kommenden Jahr stellt sich die Stadtgemeinde erneut dem internationalen Audit, um das fünfte „e“ erfolgreich zu bestätigen. Dafür hat sich Wieselburg ambitionierte Ziele für die nächsten Jahre gesetzt. Neben der Umstellung sämtlicher öffentlicher Heizsysteme auf bioenergetische Brennstoffe, sind vor allem auch im Mobilitätsbereich massive Investitionen in Verkehrsalternativen geplant. Die Errichtung von weiteren Grünen Inseln im Stadtgebiet, die Unterstützung von Dach- und Fassadenbegrünungen, die Forcierung von Photovoltaikanlagen und die Planung von PV-Bürgerbeteiligungsprojekten sind einige Meilensteine, die die bereits laufenden Projekte und Aktivitäten ergänzen werden.



LH-Stv. Stephan Pernkopf (M.) gratulierte persönlich zu „10 Jahren e5-Gemeinde“.
v.l.n.r.: Thomas Hölzl (e5-Projektteam), Herbert Greisberger (Geschäftsführer eNu), Gabriela Dorn-Scheruga (e5-Projektteam), Bgm. Josef Leitner, Monika Panek (Organisatorin, Leitung Abteilung energie.gemeinde), Sta.-Dir. Franz Willatschek, GR Monika Heindl, Bauamtsleiter Thomas Lichtenschopf, Johann Wagner (e5, Projektbetreuer), Bh.-Stv. Manuel Höfer

TREFFEN IN WIESELBURG

Bei einem spannenden Erfahrungsaustausch der teilnehmenden Vertreterinnen und Vertreter der e5-Gemeinden wurden neue Ideen und Lösungsansätze für die Themen Mobilität der Zukunft, Energiegemeinschaften, energieeffiziente Beleuchtung und Bewusstseinsbildung gesucht.

Die Stadtgemeinde Wieselburg konnte bei einem Stadtrundgang jüngste Vorzeigeprojekte wie den Öko-Parkplatz, die Park&Ride-Anlage beim Bahnhof, den Stadtwald, den Rad- und Gehweg von der Breiteneicher Straße ins Stadtzentrum, das Heizwerk in der Furtgasse und den neugestalteten Zwiesel-Platz präsentieren.

„Klimaschutz ist ein Ziel, das nur Miteinander zu erreichen ist.“

„Investitionen in die Ökologie rentieren sich und bringen auch mehr Lebensqualität für die Bewohner/-innen unserer Gemeinde. Aber Klimaschutz ist ein Ziel, das nur im Miteinander zu erreichen ist. Es ist ein Zusammenspiel zwischen der Gemeindepolitik, dem e5-Team, dem Bauamt, dem Bauhof und der Bevölkerung unter professioneller Begleitung durch die eNu. Nur wenn man sich entschieden mit ganz konkreten Projekten dem Klimawandel entgegenstemmt, wird uns die Klimawende gelingen“, so Bürgermeister Josef Leitner.

BIODIVERSITÄTSPREIS FÜR WIESELBURG

TOLLE AUSZEICHNUNG IM RAHMEN DER AKTION „BLÜHENDES NIEDERÖSTERREICH“

Im Vorjahr konnte die Stadtgemeinde Wieselburg den Sieg bei der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ der NÖ Landwirtschaftskammer in der Kategorie „Orte über 3.000 Einwohner“ erringen. Diese tolle Auszeichnung hat aber auch zur Folge, dass man heuer in dieser Kategorie nicht am Wettbewerb teilnehmen durfte.

Mit einem anderen Projekt trug man sich allerdings erneut in die Siegerliste ein. Der Trend zu insektenattraktiven Beeten ist in den vergangenen Jahren immer stärker geworden und Biodiversität wird in den Gemeinden immer mehr in den Mittelpunkt gestellt. Die Landwirtschaftskammer NÖ griff diesen Schwerpunkt im Rahmen der Initiative „Blühendes Niederösterreich“ auf und vergab heuer bereits zum zweiten Mal die Auszeichnung „Biodiversitätspreis“. Insgesamt wurden dafür 22 Projekte eingereicht und die Stadtgemeinde Wieselburg konnte die Jury mit dem **Ökoparkplatz** überzeugen und den Sieg holen.



Stadtrat Werner Tazreiter (4.v.r.), Bauamtsleiter Thomas Lichtenschopf (3.v.l.), Stadtgärtner Erich Trimmel (M.) und Bauhof-Mitarbeiterin Elfriede Wagner (2.v.l.) bei der Überreichung des Preises durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (4.v.l.), WK NÖ-Vizepräsident Christian Moser (l.), LK NÖ-Vizepräsident Lorenz Mayr (2.v.r.), NÖ Gärtner-Obmann Johannes Käfer (r.) und Manfred Heger von der Wirtschaftskammer NÖ Landesinnung Gärtner und Floristen (3.v.r.)

KLIMASCHUTZ IM ALLTAG - DIE CO₂-BILANZ VERBESSERN

WO GENAU KANN MAN BEI SICH SELBST ANSETZEN UND WELCHE MASSNAHMEN SIND DIE EFFEKTIVSTEN?

Jede-/r von uns kann Maßnahmen zur Reduktion der eigenen CO₂-Emissionen ergreifen. Damit tragen Sie nicht nur zum Umweltschutz bei, sondern können auch eine Menge Geld sparen. Wo in Ihrem individuellen Fall das größte Einsparpotential liegt und welche Schritte Sie setzen können, finden Sie mithilfe eines CO₂-Rechners heraus, etwa mit dem **kostenlosen CO₂-Coach** der Energie- und Umweltagentur: www.energie-noe.at/co2-coach

WAS KANN DER CO₂-COACH?

Der CO₂-Coach erstellt auf Basis einfacher Angaben zu Wohnsituation, Heizungsart, Einkaufsverhalten usw. innerhalb kurzer Zeit Ihre persönliche CO₂-Bilanz und schlägt wesentliche Maßnahmen vor, wie Sie diese durch Verhaltensänderungen oder Investitionen in klimafreundliche und kostensparende Technologien deutlich verbessern können. Auch bei der konkreten Umsetzung ist er behilflich.

WAS KANN ICH PERSÖNLICH TUN?

26 % der CO₂-Emissionen der Österreicher/-innen entstehen im Bereich Wohnen (Heizen, Warmwasser, Strom), 17 % entfallen auf Ernährung, 20 % auf Mobilität und 37 % auf den Konsum.

Stellen Sie sich also folgende Fragen: Wie heize ich, und wie verwende ich meinen Strom? Wie ernähre ich mich? Was und wieviel kaufe ich? Wie bin ich mobil?

AB INS GELBE

ALLE VERPACKUNGEN, AUSSER GLAS UND PAPIER, KOMMEN AB 1. JÄNNER 2023 IN DIE „GELBE TONNE“.

Mülltrennen wird ab Jänner 2023 für Bürger/-innen noch einfacher. Ab diesem Zeitpunkt gibt es keine „Blauen Tonnen“ für Metallverpackungen mehr. Wertstoffe wie Konserven- und Aluminiumdosen, Senftuben oder Kronkorken werden in der „Gelben Tonne“ oder im „Gelben Sack“ entsorgt und danach sauber getrennt. So bleiben sie länger im Recycling-Kreislauf.

WAS KOMMT AB 2023 INS GELBE?

- > **Verpackungen aus Kunststoff** (z.B. Joghurtbecher, Aufstrich- oder Butterbecher, Fleischtassen, Obst- oder Gemüseschalen, Kunststoffnetze für beispielsweise Obst, Wurst- und Käseverpackungen, Plastik-Tragetaschen, etc.)
- > **Verpackungen aus Materialverbund** (z.B. Milch-/Getränkkartons, Chipsverpackungen, Kaffeeverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Fertigsuppenbeutel, Instantkaffeedosen, etc.)
- > **Kunststoffverpackungen Hohlkörper** (z.B. PET-Flaschen, Verpackungen für Wasch- und Reinigungsmittel, Shampooflaschen, Speiseöl-Kunststoffflaschen, etc.)
- > **Verpackungen aus Metall und Aluminium** (z.B. Getränke- und Konservendosen, Konservendeckel, Kronkorken, Deckel von Milchprodukten, Marmeladedeckel, Tuben von beispielsweise Senf oder Tomatenmark, Menüschilder aus Aluminium, etc.)
- > **Verpackungen aus Styropor** (z.B. von Transportverpackungen div. Elektrogeräte, Styroporchips, etc.)
- > **Verpackungen aus Textil** (z.B. Juteverpackungen, Baumwollsackerl für beispielsweise Reis, etc.)

- > **Verpackungen aus Holz** (z.B. kleine Obststeigen, Tortenschachtel aus Holz, etc.)
- > **Verpackungen aus Porzellan, Keramik, Ton und Steingut** (z.B. Kosmetikriegel, Tongefäße für Käsefondue, etc.)
- > **Verpackungen aus Kork** (z.B. Flaschenverschlüsse, etc.)
- > **Verpackungen aus biologisch abbaubaren Materialien** (z.B. Folien oder Schalen aus Maisstärke, „Bio-Kunststoffverpackungen“, etc.)

STRAUCHSCHNITTABHOLUNG 2023

Nächstes Jahr wird es in Wieselburg **drei Termine** für die **Strauchschnittabholung** geben (siehe auch beigelegter Müllabfuhrplan):

- > Montag, 3. April 2023
- > Montag, 2. Oktober 2023
- > Montag, 6. November 2023

UMSTELLUNG DES GLASSAMMELSYSTEMS 2023

Die Glassammlung wird ab 1. Jänner 2023 ebenfalls umgestellt. Durch den Wechsel auf große Hubsystembehälter mit 3.000 l Fassungsvermögen verringert sich die Zahl der Glassammelinseln. Das Sammelbehältervolumen pro Einwohner/-in bleibt aber gleich. Hier die Standorte (siehe auch beigelegter Müllabfuhrplan):

- > Rottenhauser Straße, Rinderzuchtverband
- > Furtgasse 10, Umkehrplatz bei Wohnhausanlage
- > Trollmannhof 9 & 10, Innenhof
- > Breitenreicher Straße, Siedlungsende
- > Teichweg
- > Karl-Hager-Platz 2, Schulsiedlung
- > Scheibbsstraße, GH Grabner
- > Rabenschule
- > Karl Stummer Gasse, Zwiesel-Platz
- > Hochhaus Volksfestplatz 3
- > Bahnhofstraße, Ökoparkplatz
- > Stadionstraße, Freibad
- > Erlaufpromenade
- > Wiener Straße, Würstel Onkel
- > Neubaugasse 3-5
- > Parkplatz Billa
- > Wiener Straße 3, City Center
- > Krüglingerstraße, Am Kellerberg
- > Bartensteingasse 10-14
- > Raimundstraße
- > Augasse
- > Parkplatz Billa Plus
- > Parkplatz Penny Markt
- > Parkplatz Lidl
- > Breitenreicher Straße, Lehmädchenheim
- > Neubaugasse 8, Zeiselgraben
- > Ybbsstraße
- > Parkplatz Kindergarten Getreidestraße
- > Dürnbacher Straße
- > Parkplatz City Center

REPARATUR-CAFÉ WIESELBURG ERFOLGREICH GESTARTET

KAPUTTE GEBRAUCHSGEGENSTÄNDE WURDEN WIEDER AUF VORDERMANN GEBRACHT.

Am 29. Oktober bzw. 26. November 2022 lud die Stadtgemeinde von 9.00 bis 12.00 Uhr zum Reparatur-Café ins Haus der Zukunft. Der Einladung gefolgt sind Damen und Herren aus Wieselburg und Umgebung, die - unter Anleitung und mit Unterstützung von freiwilligen Helferinnen und Helfern - vom Mixer bis zur Jean, von der Kaffeemaschine bis zur stumpfen Gartenschere vieles wieder einsatzfähig machen konnten.

Bei Kaffee und Kuchen wurden Reparatur Erfahrungen getauscht und neue Kontakte geknüpft. Die Teilnehmer/-innen und Helfer/-innen waren mit großer Freude und viel Engagement bei der Sache und freuen sich schon auf die Fortsetzung im neuen Jahr.

WAS WIRD REPARIERT?

Alle Kleingeräte mit geringem Anschaffungspreis, wie z.B. Bügeleisen, Kaffeemaschine, Föhn, Mixer, Toaster, etc. und Kleidungsstücke mit kleineren Defekten, z.B. Löcher und Risse in Jeans, Westen mit kaputtem Reißverschluss, etc. Notwendige Ersatzteile müssen selbst besorgt und mitgebracht werden, verschiedene Kleinteile und Werkzeug sowie eine Nähmaschine werden vor Ort zur Verfügung gestellt.

INFOBOX

TERMINE 2023

| | | |
|-----------------|------------------|---------------|
| > 30. September | > 28. Jänner | > 28. Oktober |
| > 18. März | > 25. November | |
| > 29. April | jeweils 9.00 bis | |
| > 24. Juni | 12.00 Uhr | |

ORT:

Haus der Zukunft, Manker Straße 5



Unter der Anleitung von Werner Uhlics (M.) und Anton Langegger (r.) konnten viele Alltagsgegenstände wieder flott gemacht werden.



Johann Penzenauer (r.) gab Bgm. Josef Leitner wertvolle Tipps, wie man Messer richtig schleift.

BIENEN IM WINTER HELFEN

Gartenbesitzer/-innen können ganz einfach dafür sorgen, dass Bienen einen Überwinterungsplatz finden.

- > Totholzhaufen im Garten liegen lassen
- > offene Erdstellen nicht zuschütten
- > Pflanzen und Sträucher stehen lassen
- > verlassene Vogelnester nicht entfernen
- > Zapfen und liegendebliebenen Strauchschnitt nicht entfernen

All dies schafft für Bienen ideale Winterquartiere!

HOCHWASSERSCHUTZ

FEIERLICHE ERÖFFNUNG DES HOCHWASSERSCHUTZES AM 12. OKTOBER 2022

Im Beisein von LH-Stv. Stephan Pernkopf, Pfarrer Dechant Daniel Kostrzycki, Bezirkshauptmann Johann Seper, der beiden Bürgermeister von Wieselburg und Wieselburg-Land, Josef Leitner und Karl Gerstl, der zuständigen Mitarbeiter der Abteilung WA3 des Landes NÖ, angeführt von Dietmar Pichler, Thomas Krassnitzer und Markus Oismüller sowie vom Ziviltechnik Büro Schuster, Stefan Schuster und Thomas Unger, wurde der Hochwasserschutz für Große und Kleine Erlauf beim „Aigner-Teich“ in Bodensdorf feierlich seiner Bestimmung übergeben.

DETAILS

Die Zahlen und Fakten sprechen für sich. In vier Jahren Bauzeit, 85 Baubesprechungen und ohne nennenswerte Zwischenfälle wurde das EUR 9,15 Millionen-Projekt zum Schutz der Bevölkerung in den beiden Wieselburger Gemeinden umgesetzt. Neben der Errichtung von Hochwasserschutzmau-

ern wurden auch Dämme errichten und Bereiche gestaltet, in denen in den „Lücken“ des Hochwasserschutzes im Bedarfsfall mobile Elemente, welche jeweils in unmittelbarer Nähe gelagert werden, eingeschoben werden. Um für den Ernstfall erprobt zu sein, werden einmal pro Jahr sämtliche mobile Elemente aufgebaut. Alle fünf Jahre ist weiters eine große Übung durchzuführen, bei der alle Schutzmaßnahmen aufgebaut und bereitgestellt werden. Weiters wurden Schutzpumpwerke gebaut, welche für die Entwässerung des Hinterlandes notwendig sind.

Bei einem Rückblick auf das Hochwasser im Jahr 2009, das ausschlaggebend für die Errichtung der Schutzbauten war, ließ es sich Bgm. Leitner nicht nehmen, sich auch bei seinem Vorgänger Günther Leichtfried zu bedanken, der gemeinsam mit Bgm. Gerstl im Jahr 2012 dieses Projekt angestoßen hatte: „Ihr habt damals den Stein ins Rollen

gebracht und nach zehn Jahren geht dieses Projekt erfolgreich zu Ende. Die vielen Arbeitsstunden, die investiert wurden, haben sich sichtlich gelohnt. Die Erlauf ist ein ganz wichtiger Lebens- und Erholungsraum und hat im Hochwasserfall auch eine negative Seite, vor der wir jetzt geschützt sind.“

Die offizielle Eröffnung des Hochwasserschutzes nahm in der Folge LH-Stv. Stephan Pernkopf vor. Er betont: „100-prozentige Sicherheit wird es zwar nie geben, aber gemeinsam ist uns ein Werk gelungen, das die Wieselburger Bevölkerung entlang der Großen und Kleinen Erlauf schützen wird.“ Zum Dank übergab Bgm. Leitner an LH-Stv. Pernkopf einen Baum, der beim Zusammenfluss der Großen und Kleinen Erlauf, gemeinsam mit zahlreichen anderen Bäumen, im Frühjahr 2023 eingepflanzt wird.



LH-Stv. Stephan Pernkopf (M.), Bgm. Josef Leitner (l.) und sein Amtskollege Karl Gerstl (r.) bei der Eröffnung des Hochwasserschutzes



LH-Stv. Stephan Pernkopf (M.), Bgm. Josef Leitner (4.v.r.), die Stadträte Gerhard Liebmann (3.v.l.) und Werner Tazreiter (r.), die Gemeinderäte Herbert Hauer (2.v.l.), Monika Heindl (3.v.r.) und Franz Schreiber (l.) sowie Bauamtsleiter Thomas Lichtenschopf (2.v.r.) und Bauamtsmitarbeiter Patrick Gassner (4.v.l.) freuen sich über den zukünftigen Schutz der Wieselburger Bevölkerung.

NEUE BÄUME FÜR DIE ROTTENHAUSER STRASSE

„STREETREE“-PROJEKT MACHT BEPFLANZUNG MÖGLICH.

Eine Projektgruppe der Universität für Bodenkultur in Wien hat eine neuartige Pflanzmethode entwickelt, die es ermöglicht, Bäume in Bereichen zu pflanzen, in denen dies bislang nicht möglich war.



Bäume statt Asphalt - in der Rottenhauser Straße konnte dies bereits umgesetzt werden.

Bäume benötigen unabhängig vom Standort ausreichend Wurzelraum, damit die Wasser- und Nährstoffversorgung gewährleistet ist. In Siedlungsgebieten bzw. im Straßenraum sind diese Bedingungen oft nicht gegeben, da Einbauten wie beispielsweise Verrohrungen vor Durchwurzelung geschützt werden müssen. Die neuartige Baumpflanzmethode des „StreetTREE“-Projektes, welche von der Universität für Bodenkultur durchgeführt wird, bietet erstmals einen Lösungsansatz für kosteneffiziente und pflanzengerechte Baumpflanzung in derartigen Bereichen.

In Wieselburg wurden nun Anfang Dezember in der Rottenhauser Straße die



Bauamtsleiter Thomas Lichtenschopf (r.) und sein Kollege Patrick Gassner (l.) auf der Baustelle in der Rottenhauser Straße

ersten „StreeTREE“-Bäume gepflanzt. Alle Projektpartner freuen sich auf eine gute Entwicklung der Bäume im kommenden Frühling.

INREGION TAXI FÜR IHRE MOBILITÄT

DER KOSTENGÜNSTIGE FAHRTENDIENST IM ÜBERBLICK

Seit 1. Dezember 2017 ist die InRegion mit den Gemeinden Wieselburg, Wieselburg-Land, Bergland und Petzenkirchen „mobiler“ - durch das „InRegion-Taxi“.

Hier finden Sie zusammengefasst die wichtigsten Eckdaten dazu:

KOSTEN

- > EUR 2,00 pro Fahrt
- > Kinder unter 6 Jahren in Begleitung kostenlos
- > Sondertarif zum Bahnhof Ybbs-Kemmelbach um EUR 4,00.

BEDIENGEBIET

Die gesamten Gemeindegebiete von Wieselburg Stadt, Wieselburg-Land,

Petzenkirchen und Bergland und zwischen den vier genannten „InRegion“-Gemeinden werden angefahren.

Als Sonderziel gibt es den Bahnhof Ybbs-Kemmelbach.

BETRIEBSZEITEN

- > Montag bis Freitag: 8.30 bis 11.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr
- > Samstag: 8.30 bis 14.00 Uhr

UND SO FUNKTIONIERT'S:

- > Fahrtwunsch mit Abholadresse und Zieladresse unter der Nummer **(0 664) 183 91 91** mindestens 30 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit anmelden



- > Anzahl der zu transportierenden Personen angeben
- > vor der Haustür warten
- > Lenker/-in das Fahrtziel nennen
- > direkt im Taxi den günstigen Fahrpreis entrichten
- > am Zielort aussteigen
- > Rückfahrt entweder mit fixer Uhrzeit direkt im Taxi anmelden oder 30 Minuten vor Abfahrtswunsch anrufen

Nutzen Sie dieses einmalige Angebot der Gemeinden der InRegion.

GESUNDHEITZENTRUM WÄCHST

DAS ÄRZTEZENTRUM IM WIESELBURGER STADTQUARTIER ENTWICKELT SICH WEITER ZU EINEM EINLADENDEN GESUNDHEITZENTRUM FÜR PATIENT/-INNEN UND ÄRZT/-INNEN.

Zu Beginn des Jahres öffnete das Ärztezentrum seine Ordinationsräume für Patientinnen und Patienten, mit Ende des Jahres erweiterte das Stadtquartier sein Gesundheitsdienstleister-Angebot.

Frau Dr. Andrea Dorn, Fachärztin für Orthopädie und Traumatologie, und Michaela Koch, Psychotherapeutin, Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleiterin behandeln und betreuen seit einigen Wochen in den Praxisräumlichkeiten des Gesundheitszentrums Patient/-innen und Klient/-innen je einen Tag pro Woche. Sowohl Andrea Dorn als auch Michaela Koch ergänzen durch Spezialisierungen in ihren Fachbereichen das Angebot des Gesundheitszentrums ausgezeichnet.

INFOBOX

Terminvereinbarungen per Telefon oder E-Mail werden in beiden Ordinationen erbeten:

DR. ANDREA DORN

Ordinationszeiten: montags, nach Vereinbarung
Tel.: (0 670) 405 40 49
E-Mail: info@handchirurgie-dorn.at

MICHAELA KOCH

Termine: Donnerstag, 8.00 - 19.00 Uhr
Tel.: (0 650) 919 33 32
Web: www.psychotherapiekoch.at



Dr. Andrea Dorn (l.) und Michaela Koch (r.)



DR. ANDREA DORN

Die Handchirurgin Andrea Dorn, die im Landeskrankenhaus Amstetten als leitende Oberärztin für Unfallchirurgie arbeitet, wird immer montags in der Ordination von Dr. Hacker vor allem handchirurgische orthopädische Eingriffe vornehmen. Aber auch Infiltrationen können in der Ordination problemlos ambulant durchgeführt werden.

MICHAELA KOCH

Die Arbeitsschwerpunkte der Psychotherapeutin Michaela Koch sind Verlust, Tod und Trauer sowie Ängste und Depression. Sie begleitet Erwachsene in schwierigen Lebenssituationen mit seelischen Leidensumständen und bietet Themennachmittage, gern auch auf Anfrage zu bestimmten Themen, an. Michaela Koch absolvierte ihre Ausbildung an der Donau-Uni Krems, befasst

te sich in ihrer Abschlussarbeit mit den Themen Schuld und Scham bei Hinterbliebenen nach Suizid und arbeitet ehrenamtlich beim Mobilien Hospiz in St. Pölten.



Bgm. Josef Leitner (r.), Dr. Stefan Hacker (l.) und Dr. Andrea Dorn

KURSÜBERBLICK

ALLE KURSE DER VOLKSHOCHSCHULE WIESELBURG IM JÄNNER, FEBRUAR UND MÄRZ 2023

KURSBEGINN JÄNNER 2023

| DATUM | KURS | KURSLEITER | ORT | ZEIT |
|-----------|--|------------------|-------------------------------------|-----------|
| 9.1.2023 | Bauchtanz mit Baby | Barbara Lang | Musikschule | 9.30 Uhr |
| 9.1.2023 | Gesunde Wirbelsäule | Wilhelm Müller | Haus des Sports | 18.30 Uhr |
| 9.1.2023 | Mama – move and chill | Barbara Lang | Kindergarten Handel-Mazzetti-Weg | 19.10 Uhr |
| 10.1.2023 | Vom Anbeginn von Raum und Zeit – Vom Urknall zur Viele-Welten-Theorie | Johannes Leitner | Gwölberl im Marktschloss | 19.00 Uhr |
| 12.1.2023 | Pilates für Anfänger | Eva Maria Maitz | Neue Mittelschule | 17.30 Uhr |
| 12.1.2023 | Pilates für Fortgeschrittene | Eva Maria Maitz | Neue Mittelschule | 18.45 Uhr |
| 12.1.2023 | Vinyasa Yoga für Fortgeschrittene | Ulrike Handl | Volksschule | 19.30 Uhr |
| 17.1.2023 | Infoabend Matura | | Gymnasium | 17.30 Uhr |
| 20.1.2023 | BirdLife Österreich – Wintervögel an Gewässern | Laura Renner | Gwölberl im Marktschloss | 18.00 Uhr |
| 22.1.2023 | BirdLife Österreich - Exkursion | Laura Renner | Donauspitz | 9.00 Uhr |
| 31.1.2023 | Infoabend Lehre mit Matura | | BORG Scheibbs | 18.30 Uhr |

KURSBEGINN FEBRUAR 2023

| DATUM | KURS | KURSLEITER | ORT | ZEIT |
|-----------|---|------------------------|-------------------------------------|-----------|
| 14.2.2023 | Yoga am Vormittag | Gabriele Olle | Musikschule | 8.30 Uhr |
| 16.2.2023 | Luna Yoga für Schwangere | Gabriele Olle | Volksschule | 17.10 Uhr |
| 20.2.2023 | Matura für Erwachsene - Englisch | | Gymnasium | 18.00 Uhr |
| 21.2.2023 | Matura für Erwachsene - Mathematik | | Gymnasium | 18.00 Uhr |
| 22.2.2023 | Matura für Erwachsene - Deutsch | | Gymnasium | 18.00 Uhr |
| 24.2.2023 | Infoabend - Deutsch als Zweitsprache für Anfänger und Fortgeschrittene | Elisabeth Lanzenberger | Neue Mittelschule | 19.00 Uhr |
| 27.2.2023 | Rückbildungsgymnastik | Barbara Lang | Kindergarten Handel-Mazzetti-Weg | 18.00 Uhr |
| 27.2.2023 | Beckenbodentraining | Barbara Lang | Kindergarten Handel-Mazzetti-Weg | 18.10 Uhr |
| 28.2.2023 | Russisch für Anfänger | Veronika Gebrial | Neue Mittelschule | 18.00 Uhr |
| 28.2.2023 | Vortrag: Der Gemüsegarten (Gemüse und Kräuter) | Gabriele Haugensteiner | Gwölberl im Marktschloss | 19.00 Uhr |

MÄRZ 2023

| DATUM | KURS | KURSLEITER | ORT | ZEIT |
|-----------|--|-----------------------------|--------------------------------|----------------------|
| 1.3.2023 | Russisch für mäßig Fortgeschrittene | Veronika Gebrial | Neue Mittelschule | 18.00 Uhr |
| 1.3.2023 | Tanzen für Paare - Anfänger | Frank Koza | Neue Mittelschule | 19.15 Uhr |
| 2.3.2023 | Vorbereitungslehrgang Lehre mit Matura Betriebswirtschaft & Rechnungswesen | | BORG Scheibbs | 18.00 Uhr |
| 2.3.2023 | Stadtzyklus - „Bodenständig“ Rework-Slow Fashion | Markus Walter | Neue Mittelschule | 18.30 Uhr |
| 3.3.2023 | Theaterworkshop | Christina Meister-Sedlinger | Musikschule | |
| 3.3.2023 | Deutsch als Zweitsprache für Anfänger und Fortgeschrittene | Elisabeth Lanzenberger | Neue Mittelschule | 17.00 bzw. 19.00 Uhr |
| 7.3.2023 | Baby Yoga – Yoga für Mama und Baby | Gabriele Olle | Musikschule | 10.10 Uhr |
| 7.3.2023 | Einstiegskurs Lehre mit Matura | | BORG Scheibbs | 18.15 Uhr |
| 16.3.2023 | Stadtzyklus - „Bodenständig“ Outfits, Kombinationen | Markus Walter | Treffpunkt: Rathaus Wieselburg | 18.00 Uhr |

ANMELDUNGEN/PROGRAMM

Die Anmeldung zu den Kursen ist jederzeit unter (0 7416) 523 19 bzw. per mail: office@wieselburg.at oder direkt bei den im Kursprogramm angegebenen Kursleiterinnen und Kursleitern möglich!

Das komplette Kursprogramm 2022/2023 finden Sie online unter: www.wieselburg.gv.at

DIREKTORIN DER CMS WIESELBURG NUN „OFFIZIELL“

Seit September 2019 ist Waltraud Puppenberger Leiterin der CMS Wieselburg. Seit Freitag, 4. November ist sie nun auch Direktorin der Schule. Die Dekretübergabe fand in der CMS Wieselburg statt und wurde von Schulqualitätsmanager Christoph Maurer durchgeführt.

„Ein langer Prozess ist zu Ende gegangen, ich freue mich, dass wir nun gemeinsam das Bildungswesen in Wieselburg weitergestalten können“, meint Bürgermeister Josef Leitner und schloss sich den lobenden Worten für die neue Direktorin der weiteren Gratulanten an.



v.l.n.r.: Bgm. Josef Leitner, Bgm. Lisbeth Kern (Petzenkirchen), Bildungsstadtrat Gerhard Liebmann, Direktorin Waltraud Puppenberger, Bgm. Karl Gerstl (Wieselburg-Land), Bildungsmanager Christoph Maurer, GR Helmut Brandl, Bgm. Walter Wieseneder (Bergland)

VOLKSSCHULZUBAU

BIS ENDE 2023 WIRD DER SCHULHOF IN RICHTUNG SCHULSIEDLUNG UM RUND 3,5 MILLIONEN EURO GESCHLOSSEN.

Notwendig wird diese Erweiterung nicht nur durch das stetige Anwachsen der Wieselburger Bevölkerung, auch sich verändernde pädagogische Ansprüche tragen ihren Teil dazu bei.

„Klassenzimmer so wie wir sie noch kennen, gibt es immer weniger. Der neue rund 855 m² große Zubau beheimatet im Erdgeschoß Bewegungs- und Gruppenräume. Im Obergeschoß befindet sich ein sogenannter „Marktplatz“ für unterschiedliche Aktivitäten und zusätzliche Klassenräume“, so Bürgermeister Josef Leitner. Darüber hinaus wird die Volksschule mit der neuen Mittelschule verbunden. Dabei entsteht auch eine zentrale, knapp 100 m² große Bibliothek für beide Schulen.

Für die Stadtgemeinde Wieselburg und die Gemeinde Wieselburg-Land war klar, dass der Zubau neben modernsten pädagogischen Grundsätzen auch höchsten ökologischen Vorgaben genügen muss. Eine eigene Photovoltaikanlage und eine begrünte Fassade sind hier etwa zu nennen.

Die Finanzierung übernimmt zu einem hohen Anteil die von Stadt- und Landgemeinde getragene Volksschulgemeinde. Bei der Bibliothek gibt es eine Kostenteilung mit der Mittelschulgemeinde.



Spatenstich für den Zubau der Volksschule - v.l.n.r.: Franz Rafetzeder (Vorsitzender Prüfungsausschuss Volksschule), Bauamtsleiter Thomas Lichtenschopf, GR Helmut Brandl (Obmann Mittelschulausschuss), Hedda Leitner (Architekturbüro Haselmeyer), Bgm. Josef Leitner, StR. Gerhard Liebmann, Bgm. Karl Gerstl (Wieselburg-Land), Direktorin Waltraud Puppenberger (Mittelschule), Direktorin Helga Jungwirth (Volksschule), Bmstr. Günther Gschaider (Brachinger Bau)



Bgm. Josef Leitner (r.), Bürgermeister Wieselburg-Land Karl Gerstl (M.) und Bildungsstadtrat Gerhard Liebmann präsentieren den Plan für den Volksschulzubau.

BILDUNGSBERATUNG IM RATHAUS WIESELBURG

Am 22. März 2023 findet von 9.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus Wieselburg (Zimmer 4) der nächste Beratungstag der NÖ Bildungsberatung durch MMag. Sylvia Jaidhauser-Schuster (Informationen über Bildungsangebote, Förderungen, Beihilfen, Jobsuche, Jobwechsel, usw.) statt. Unter (0 676) 880 443 90 bzw. sylvia.jaidhauser-schuster@transjob.at können Sie Ihren kostenlosen Beratungstermin vereinbaren. Weitere Infos unter: www.bildungsberatung-noe.at

WERKSTADT WIESELBURG

DIE KURSE DER „WERKSTADT WIESELBURG“ SIND EIN VOLLER ERFOLG.

Nach einer gelungenen Wiederholung der Rad-WerkStadt am 23. September bzw. 7. Oktober fand am 12. November erstmals eine Stoff-WerkStadt zum Thema Upcycling statt. Jugendliche und Erwachsene fertigten unter Anleitung von Markus Walter aus alten Kleidungsstücken neue Lieblingsstücke an.

Frisches Tannengrün und ein Hauch von Weihnachten lagen am 18. November bei der erstmals angebotenen „Advent-WerkStadt“ in der Luft. Die Teilnehmer/-innen erfuhren dabei von Gabriele Haugensteiner, wie man Adventkränze

richtig bindet und kreativ gestaltet. Den Abschluss für das Jahr 2022 bildete die mit Unterstützung von Transjob durchgeführte „Holz-WerkStadt“ am 3. Dezember, bei der aus dem Werkstoff Holz, tolle Gebrauchsgegenstände, wie ein Jausenbrett mit Flaschenöffner oder eine Werkzeugkiste angefertigt wurden.

Die weiteren Termine der Workshops finden Sie untenstehend. **Freie Plätze sind fettgedruckt.** Auf Anfrage können Sie sich bei den anderen Kursen gerne auf eine Warteliste setzen lassen, sollte kurzfristig ein Platz frei werden.



Gabriele Haugensteiner (M.) zeigt vor, worauf man beim Binden von Adventkränzen achten muss.

DIE WEITEREN TERMINE DER WORKSHOPS

| DATUM | VERANSTALTUNG | ORT | ZEIT |
|--------------------------------------|---|--|--------------------------|
| Fr, 13.1. & Fr, 27.1.2023 | Schmiede-WerkStadt - Anfertigen eines Schürhakens oder Schuhlöffels | Werkstatt FTZ Francisco Josephinum, Rottenhauser Straße 1 | 14.00 - 18.00 Uhr |
| Fr, 17.2. & Fr, 24.2.2023 | Spengler-WerkStadt - Ausschneiden, erhitzen, in Form bringen und löten | Fa. Tuppinger, Rottenhauser Straße 33 | 14.30 - 17.00 Uhr |
| Fr, 17.3.2023 | Landmaschinen-WerkStadt - Einblicke in den Beruf des Landmaschinentechnikers | Heindl Landtechnik, Plaika 10 | 14.00 - 17.00 Uhr |
| Fr, 17.3.2023 | Floristik-WerkStadt - Binden von Frühling-blumensträußen | Blumen Tree - Alexander Mlinek, Hauptplatz 1 | 14.00 - 17.00 Uhr |
| Mi, 5.4.2023 | Koch-WerkStadt - Ein dreigängiges saisonales und regionales Menü wird gekocht | Mittelschule Wieselburg, Karl-Hager-Platz 2 | 9.00 - 12.00 Uhr |
| Sa, 15.4. & Sa, 29.4.2023 | Leder-WerkStadt - Arbeiten an einem Lederwerkstück, wie etwa Gürtel oder Lederarmband | Werkstatt Christian Faschingleitner, Weinzierlweg 10 | 9.00 - 12.00 Uhr |
| Fr, 12.5.2023 | Back-WerkStadt - Wieselburger Spezialitäten werden gebacken | Bäckerei Neubacher, Manker Straße 23 | 15.00 - 18.30 Uhr |

ANMELDUNG

Freie Termine für die verschiedenen Workshops finden Sie obenstehend (fettgedruckt). Sie können sich aber gerne auf eine Warteliste setzen lassen, um kurzfristig frei werdende Plätze nachzubesetzen. Für Jugendliche (ab der dritten NMS/Gymnasium) und Erwachsene! **E-Mail: office@wieselburg.at bzw. Tel.: (0 74 16) 523 19**

BÜCHEREI IN TOP VIER

AM 19. NOVEMBER WURDE DER LANDESBÜCHEREITAG IN WIESELBURG ABGEHALTEN.

Dabei fand auch die Verleihung des NÖ Bibliotheken Award durch Landesrat Ludwig Schleritzko statt. Die Öffentliche Bücherei Wieselburg wurde in der Kategorie „Personalausstattung und Teamentwicklung“ nominiert und unter die vier besten Projekte gereiht.

Ein weiterer Höhepunkt war die Lesung der Autorin Renate Welsh. Sie erzählte von berührenden Begegnungen mit Lesern und Figuren aus ihren Büchern. Für die musikalische Umrahmung sorgte Monika Wippel mit dem „Ensemble Freiluft“.



hinten v.l.n.r.: Gerlinde Falkensteiner (Diözese St. Pölten), Thomas Neuhold, Günther Lebard, Ursula Liebmann (GF Treffpunkt Bibliothek), Gertraud Poglitsch, Martha Schachinger, Waltraud Kary, Anna Losbichler, Herta Wögerer, Roman Zehetmayer (Vorstandsvorsitzender Treffpunkt Bibliothek); vorne v.l.n.r. Christiane Sommer-Lebard, Magdalena Erber, Hermine Köberl

AUSBLICK VERANSTALTUNGEN BÜCHEREI 2023

Sonntag, 29. Jänner, 13.00 bis 16.00 Uhr - Science Afternoon - Kidsday: Wenn Wasser plötzlich nach oben fließt, Dinge schweben können oder Blitze durch die Luft jagen, gibt uns die Natur große Rätsel auf. In diesem Workshop werden Kinder und Jugendliche zu jungen Forscher/-innen werden und haben dabei auch noch eine Menge Spaß. Physik hautnah, in vielen spannenden, lustigen und überraschenden Experimenten.

Samstag, 4. Februar, 10.00 bis 15.00 Uhr - Science Afternoon - Baue und programmiere deinen ersten Roboter: Du spielst gerne mit Lego und wolltest schon immer einmal einen Roboter bauen? Dann bist du hier richtig! In diesem Workshop kannst du unter anderem aus Legosteinen und Motoren Roboter bauen und ihnen mithilfe von Programmierung Leben einhauchen.

Sonntag, 19. Februar, ab 8.00 Uhr - Krapfensonntag und Bücherflohmarkt in der Pfarrkirche Wieselburg nach der Hl. Messe

OBERSTUFE NEU AM GYMNASIUM WIESELBURG

AB DEM SCHULJAHR 2023/2024 GIBT ES IN WIESELBURG EIN ERWEITERTES ANGEBOT.

Für alle Oberstufenschüler/-innen werden die Fächer „**Finanzbildung**“, „**Politik und Demokratie**“ sowie „**Foto, Video & Grafik**“ neu eingeführt. Darüber hinaus können sprachlich Interessierte den Zweig „**Communication and Media**“ besuchen, wo Inhalte aus

mehreren Gegenständen unterrichtet werden. Naturwissenschaftlich interessierte Schüler/-innen haben die Wahl zwischen zwei Schwerpunkten: „**Movement & Health**“ setzt an der Schnittstelle zwischen Gesundheit und Bewegung an. Im Fach „**Sportwissenschaften**“

stehen etwa Trainingsplanung oder Gesundheitsförderung auf dem Lehrplan. Technikaffine Jugendliche mit Forscherdrang sind alternativ dazu im Schwerpunkt „**Science**“ sehr gut aufgehoben. Detaillierte Infos unter: <http://www.bgwieselburg.at/>

LERNSERVICE

LERNBEGLEITUNG FÜR WIESELBURGER PFLICHTSCHÜLER/-INNEN FIXER BESTANDTEIL DES BILDUNGSANGEBOTES

Das erste Semester des neuen Schuljahres ist schon weit fortgeschritten, viele Schularbeiten und Tests sind geschrieben und das Lernservice begleitet Wieselburgs Pflichtschüler/-innen wieder seit Anfang Oktober in ihrem Schulalltag.

Nicht allen Schüler/-innen fällt das Lernen gleich leicht und auch nicht alle Eltern können bei diesen Herausforderungen unterstützen oder den Kindern und Jugendlichen Nachhilfeunterricht ermöglichen. Hier setzt das kostenlose Angebot der Stadtgemeinde Wieselburg an. Die Teilnahme-Zahlen unterstreichen einmal mehr, wie wichtig diese Einrichtung geworden ist.

DAS LERNSERVICE

Einmal wöchentlich, immer Donnerstagnachmittag, trifft sich ein Team von Pädagog/-innen mit etwa 35 Schüler/-innen, um im Haus der Zukunft den in der Schule durchgenommenen Stoff in Deutsch, Mathematik und Englisch zu wiederholen oder versäumte Inhalte nachzuholen.

Das Lernangebot wird möglichst individuell gestaltet, um sich den Teilnehmer/-innen anzupassen, die mit den unterschiedlichsten Bedürfnissen und Voraussetzungen ins Lernservice kommen. „Wir begleiten Schülerinnen und Schüler mit Sonderförderbedarf, jene mit anderen Muttersprachen als Deutsch, aber auch Jugendliche aus der Mittelschule und des Gymnasiums, die in einem Fach etwas Unterstützung oder mehr Übung benötigen. Jede und jeder ist willkommen und unsere Pädagoginnen und Pädagogen sind bemüht, den Spaß am Lernen und einen neuen

Zugang zu einzelnen Fächern und Kompetenzen zu vermitteln,“ so Bürgermeister Josef Leitner.

Für das Sommersemester 2023 werden bereits Anmeldungen für das Lernservice entgegengenommen.

Schriftliche Anmeldungen richten Sie bitte an:

lernservice@wieselburg.at

INFOBOX

Ort: Haus der Zukunft

Zeit: Donnerstagnachmittag

Volksschulkinder: 14.00 -16.00 Uhr

Sekundarstufe: 16.30 – 18.30 Uhr

Kontakt:

E-Mail: lernservice@wieselburg.at



Das engagierte Team des Lernservice mit Bgm. Josef Leitner (2.v.r.): Vorne: Annette Enöckl und Harald Essletzichler; dahinter: Ilse Hörhan (l.), Lisa Stürzl (M.) und Julian Halbertschlager; hinten: Alexandra Stein und Jerome Small - nicht am Bild: Tamara Wagner

SCHUL-INFOTAGE

Die **vier Wirtschaftsschulen der Franziskanerinnen Amstetten** (HLW, ALW, FW und EWF) laden am **Freitag, den 13. Jänner** von **15.00 bis 18.00 Uhr** in die Klosterstraße 14. Ausbildungsberatung, Workshops, Präsentationen und Gesprächsmöglichkeiten mit dem Lehrpersonal stehen dabei auf dem Programm.

Infos unter: **www.fwamstetten.ac.at**

Am **Freitag, den 20. Jänner** geht der Infotag der **HAK/HAS Amstetten** über die Bühne. Die Handelsakademie, die Schulform Handelsakademie plus Sport sowie die Handelsschule stellen sich dabei im Detail vor.

Infos unter: **www.hakamstetten.ac.at**

JUNGE HELFERINNEN UND HELFER

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DES „LEO - LERNORT IN SÄUSENSTEIN“ UNTERSTÜTZEN IM RAHMEN EINES SOZIAL-PROJEKTES DAS TAGESBETREUUNGSZENTRUM UND DIE AKTION „VERWENDEN STATT VERSCHWENDEN“.

VERWENDEN STATT VERSCHWENDEN

Vorerst von Mitte Oktober bis Weihnachten 2022 wird das Team der Freiwilligen rund um Sabine Rottenschlager an fünf Nachmittagen tatkräftig von je zwei Schülerinnen und Schülern der

Privatschule „LeO - LernOrt aus Säusenstein“ unterstützt. Die Jugendlichen helfen bei allen anstehenden Tätigkeiten, von der Abholung der Lebensmittel aus den Wieselburger Betrieben über das Einsortieren bis hin zum Verkauf.



StR. Sabine Rottenschlager (l.) und ihr Team - an diesem Tag bestehend aus Martine Mandl (2.v.l.), Helga Aschauer (3.v.l.), Irmgard Loisl (2.v.r.) und Christine Scheutz (r.) - nehmen die tatkräftige Unterstützung von Emma Gleiß (M.) und Romy Kammerer (3.v.r.) dankend an.

Beim ersten Termin am 18. Oktober 2022 arbeiteten Emma Gleiß und Romy Kammerer Seite an Seite mit Sabine Rottenschlager, Martine Mandl, Helga Aschauer, Irmgard Loisl und Christine Scheutz. „Wir freuen uns sehr über das Interesse an unserer Aktion. Die Jugendlichen sind mit großer Freude bei der Sache und eine willkommene Bereicherung unseres Teams,“ lobt StR. Sabine Rottenschlager die Initiative der Schule.

TAGESBETREUUNGSZENTRUM

Fünf Kinder zwischen sieben und zehn Jahren fanden sich gemeinsam mit der Pädagogin Jacqueline Kastenberger am 22. November im Tagesbetreuungs-zentrum in der Getreidestraße ein, um dort einen Nachmittag mit den Tages-gästen zu verbringen. „Es soll dies ein regelmäßiges Projekt werden“, meint die Leiterin Ingrid Handl erfreut und ergänzt, dass dies eine tolle Aktion des „LeO - Lernort in Säusenstein“ sei. „Begegnungen zwischen Kindern und älteren Menschen sind für beide Seiten enorm hilfreich und fördernd. Gemeinsames musizieren, basteln, lachen oder einfach nur Gespräche miteinander verbinden und sorgen für wechselseitige Wertschätzung,“ so Handl.



Gemeinsames Basteln stand an diesem Tag auf dem Programm. Gabriel (r.) und Theo (2.v.l.) vom „LeO - Lernort in Säusenstein“ und den Tagesgästen des Betreuungs-zentrums machte dies besonderen Spaß.

Nach einem ersten gegenseitigen Kennenlernen und einigen Fragen von den Schüler/-innen an die Tagesgäste stand mit dem Basteln eines Adventkalenders schon die erste gemeinsame Aktivität auf dem Programm, wo alle Beteiligten mit Eifer und Spaß bei der Sache waren und sich gegenseitig unterstützten. „Hoffentlich sehen wir uns bald wieder“, waren sich am Ende des Tages sowohl die Kinder als auch die Senioren/-innen einig.

STADTWIESEL

DAS STADTWIESEL - EIN ÖFFENTLICHES KOSTENGÜNSTIGES VERKEHRSANGEBOT FÜR DIE GANZE FAMILIE

Mit dem Stadtwiesel – dem Elektro-Niederflurkleinbus für alle Wieselburgerinnen und Wieselburger – auf Einkaufstour, zum Arzt, zum Bahnhof, ins Kaffeehaus oder zum Freizeitzentrum. „Ob alt oder jung, ob mobil oder nicht, ob in die Arbeit, zum Einkaufen oder für die Freizeit, alle Bewohnerinnen und Bewohner Wieselburgs sollen mobil sein können. Das Stadtwiesel bietet dafür ideale Voraussetzungen“, meint Bürgermeister Josef Leitner.

EINKAUFSTOUREN, ANRUF-TAXI UND RÜCKBRINGUNG VOM TAGESBETREUUNGSZENTRUM

In Summe wurden bis 31. August 2022 bereits knapp 62.000 km mit dem Stadtwiesel gefahren und die Bilanz fällt sehr positiv aus: alle Einsatzmöglichkeiten werden gerne genutzt, und für viele stellt dieses Service eine große Erleichterung im Alltag dar.

Pro Einkaufstour (Dienstag und Mittwoch, Preis EUR 2,00 je Einkaufstour) nahmen bis zu fünf Personen dieses Service in Anspruch. Die Zufriedenheit der Fahrgäste ist eine Bestätigung für die Stadtgemeinde, die Einkaufstouren in dieser Form beizubehalten.

FÜR ALLE WIESELBURGERINNEN UND WIESELBURGER

Jeder Fahrgast ist im neuen Stadtbus herzlich willkommen. Das Stadtwiesel steht allen Wieselburgerinnen und Wieselburgern zur Verfügung, die auf ein eigenes Fahrzeug verzichten wollen oder gerne auf öffentliche Verkehrsangebote zurückgreifen. Sollten Sie an anderen Tagen oder zu anderen Zeiten eine Transportmöglichkeit benötigen,



Bürgermeister Josef Leitner (l.), Sozialstadträtin Sabine Rottenschlager (2.v.l.) und der Projektverantwortliche Baustadtrat Herbert Hörmann (r.) überzeugten sich persönlich, dass das Wieselburger Stadtwiesel eine Mobilitätsalternative für die gesamte Familie ist.

können Sie das Stadtwiesel jederzeit auch als Anruf-Taxi nutzen und individuelle Fahrten vereinbaren. Die Fahrten bewegen sich hier grundsätzlich zwischen einem und acht Kilometern.

Auch der Rückbringdienst vom Tagesbetreuungszentrum läuft sehr gut: Zwischen vier und acht Gäste werden durchschnittlich am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag nach Hause gebracht. Nicht nur für die Tagesgäste selbst, sondern auch für die Angehörigen ist dies eine wichtige Unterstützung. Die Stadtgemeinde lädt alle Wieselburgerinnen und Wieselburger ein, das Stadtwiesel ganz individuell für sich zu nutzen.

INFOBOX

RUFNUMMER

(0 660) 902 46 51

für alle Fragen und Buchungen

KOSTEN

- EUR 2,00 pro Fahrt in der InRegion/pro Einkaufstour
- EUR 4,00 von/zum Bahnhof Ybbs/Kemmelbach

Weitere Infos auch im Bürgerservice der Stadtgemeinde:
Tel.: (0 74 16) 523 19

FREIWILLIGE MITHILFE IN WIESELBURG

SIE MÖCHTEN EHRENAMTLICH IN WIESELBURG MITWIRKEN?

Soziales Engagement, Hilfe für andere Menschen oder einfach füreinander da zu sein, gewinnt in unserer Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. Die Stadtgemeinde Wieselburg verbindet mit einer „Ehrenamtsbörse“ Angebot und Nachfrage in diesem Bereich. Dabei sind helfende Hände in folgenden Institutionen bzw. bei folgenden Aktionen gesucht:

TAGESBETREUUNGSZENTRUM

Sie haben Spaß daran, gelegentlich mit Seniorinnen und Senioren

- > zu singen und zu musizieren,
- > zu basteln und kreativ zu sein (und eigene Ideen einzubringen),
- > zu malen und zu gestalten,
- > zu werken (einfache Handwerkstätigkeiten),
- > im Garten zu arbeiten bzw. sich damit zu beschäftigen oder
- > Bewegungen im Sitzen durchzuführen?

Die Leiterin des Tagesbetreuungsentrums Wieselburg, Frau Ingrid Handl, freut sich über ihre Kontaktaufnahme (siehe Infokasten unten).

INFOBOX

Unterstützung im Tagesbetreuungszentrum:

(0 660) 155 51 78 bzw.
tagesbetreuungszentrum@wieselburg.at

Unterstützung Reparatur-Café:

(0 699) 108 473 53

Allgemeine Unterstützung:

(0 7416) 523 19 bzw.
office@wieselburg.at



Schon jetzt sind zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer - wie hier bei „Verwenden statt Verschwenden“ - aktiv. Unterstützen auch Sie Projekte in Wieselburg mit Ihrer Mithilfe.

REPARATUR-CAFÉ

Im Reparatur-Café unterstützen freiwillige Helfer/-innen die Besucher/-innen dabei, kaputte Gebrauchsgegenstände mit Hilfe selbst zu reparieren oder Kleidungsstücke wieder einsatzfähig zu machen. Repariert werden Kleingeräte mit geringem Anschaffungspreis und Kleidungsstücke mit kleineren Defekten. Großgeräte, Handys und Computer sind von der Reparatur ausgeschlossen.

Freiwillige, die gerne anderen dabei helfen, ihre Gebrauchsgegenstände zu

reparieren, sind jederzeit herzlich willkommen! Melden Sie sich bitte für die Mithilfe bei diesem tollen Projekt bei der Organisatorin Sozialstadträtin Sabine Rottenschlager (siehe Infokasten links).

ALLGEMEINE EHRENAMTLICHE TÄTIGKEITEN

Wenn Sie sich ehrenamtlich für die Stadtgemeinde Wieselburg engagieren möchten, dann melden Sie sich bitte im Bürgerbüro des Rathauses (Kontakt: siehe Infokasten links).

SMARTPHONE UND COMPUTERKURSE FÜR SENIoren

Sie kennen sich sehr gut mit der Handhabung von Smartphones und PC aus und möchten gerne Seniorinnen und Senioren helfen, alltägliche Dinge online zu erledigen? Sie können Anwendungsmöglichkeiten von Apps und Programmen erklären und Fragen dazu beantworten? Dann melden Sie sich bitte bei Sozialstadträtin Sabine Rottenschlager:

Tel.: (0 699) 108 473 53

ACHT JAHRE JUSY



AM 21. OKTOBER FEIERTE DAS JUGENDSERVICE (JUSY) WIESELBURG SEIN ACHTJÄHRIGES JUBILÄUM UND DEN START DER AUFSUCHENDEN JUGENDBERATUNG „JUSY ON TOUR“.

Seit 2014 berät das Team der Sozialarbeiter/-innen drei Mal pro Woche Jugendliche und deren Angehörige zu Themen, die im Alltag der jungen Menschen eine wichtige Rolle spielen. Die drei Top-Themen der kostenlosen Beratung und Info sind emotionale und körperliche Gesundheit, Familie und Beziehungen sowie Schule und Beruf.

JUSY ON TOUR

Seit Mitte Mai 2022 sind die beiden JUSY-Mitarbeiterinnen Sarah Schlager und Lucia Gschossmann auch „on tour“. In ihrer aufsuchenden Jugendarbeit besuchen sie jeden Donnerstag, zwischen 15.00 und 19.00 Uhr, jene Orte, die von Jugendlichen gern frequentiert werden und suchen dabei das Gespräch mit den jungen Wieselburgerinnen und Wieselburgern. In den Schulen, beim Volksfest, im Freibad oder am Erlauf-Zwiesel fanden dabei bereits über 1.000 Kontakte statt.

AKTIVITÄTEN

Auch für die Wintermonate sind zahlreiche Aktionen geplant, die der Jahreszeit angepasst, informative und spannende Gespräche ermöglichen sollen: von Workshops bis zum Punschstand reicht die Palette.



Feierten acht Jahre JUSY Wieselburg (v.l.n.r.): Bgm. Josef Leitner, Manuela Zimprich (JUSY Wieselburg), Christine Ecker-Farfeleder (Obfrau Jugendservice Ybbstal), Natalie Stöger-Reiter (JUSY Wieselburg), Vizebgm. Peter Reiter, Monika Kitzberger (Gesamtleitung Waidhofen, Wieselburg), Sarah Schlager (JUSY on Tour), Ursula Teufl (Administration Waidhofen, Wieselburg), Margit Strauß-Schoderböck (JUSY Wieselburg), Bgm. a. D. Günther Leichfried

Bei der Geburtstagfeier bedankte sich Bürgermeister Josef Leitner beim Team des Jugendservice für das Engagement im Sinne der Jugend und bei den Vertretern der Partner-Institutionen für die Unterstützung des Projektes. Als Wermutstropfen der Feier verkündete JUSY-Wieselburg-Leiterin Natalie Stöger-Reiter ihren Abschied mit Ende November, da sie sich beruflich verändern wird. Ihre Nachfolgerin steht mit Manuela Zimprich bereits fest.

JUSY WIESELBURG

Hauptplatz 10-12 (im Innenhof)
3250 Wieselburg
Tel.: (0 74 16) 200 72 bzw.
(0 681) 204 510 93
E-Mail: wieselburg@jusy.at
www.jusy.at

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 bis 16.00 Uhr
Freitag: 13.00 bis 18.00 Uhr

JUSY ON TOUR

Jeden **Donnerstag** zwischen
15.00 und 19.00 Uhr
<https://jusy.at/jusy-on-tour>
Mobil: (0 681) 107 354 16
E-Mail: jusyontour@jusy.at

Weihnachtsferien:

Von 23. Dezember bis 8. Jänner

JUSY ON TOUR POST

Melde Dich jetzt mit einer Nachricht **unter (0 681) 107 354 16** zur **JUSY Post** an!
Dann bekommst Du Infos:

- > Wo wir gerade unterwegs sind!
- > Welche coolen Veranstaltungen und Projekte es für Dich gibt!
- > Zu spannenden Themen wie Social Media, Beziehungen, Wohlbefinden, ...

AUSZEICHNUNG „SENIORENFREUNDLICHE GEMEINDE“

GROSSE FREUDE BEI DER STADTGEMEINDE WIESELBURG ÜBER DIESE EHRUNG

„Wir zeichnen Gemeinden und Initiativen aus, die hinschauen, wenn es um die Anliegen der älteren Bevölkerung in ihrer Gemeinde geht“, so lautet der offizielle Text der Urkunde, die die Stadtgemeinde Wieselburg am Mittwoch, den 28. September im NÖ Landesmuseum St. Pölten als eine von drei „seniorenfreundlichen Gemeinden“ des Bezirkes Scheibbs überreicht bekommen hat. Johann Schaumüller vom Pensionistenverband Wieselburg hat diese Auszeichnung in Empfang genommen.

Voraussetzung für den Erhalt dieses Preises, der in Kooperation von der Volkshilfe NÖ, dem Pensionistenverband NÖ und dem Verband sozialdemokratischer Gemeindevertreter/-



Volkshilfe NÖ Geschäftsführer Gregor Tomschizek, Volkshilfe NÖ Präsident Ewald Sacher, LR Ulrike Königsberger-Ludwig, Volkshilfe Regionalleiterin Ilse Lenk, Landespräsident Pensionistenverband NÖ Hannes Bauer, Johann Schaumüller (Pensionistenverband Wieselburg), LH-Stv. Franz Schnabl und Präsident NÖ Gemeindevertreterverband Rupert Dworak (v.l.n.r.)

innen verliehen wird, war es, bis zum Sommer aktiv Vorträge zu den Themen Pflegegeld, Demenz und (Ver)erben abzuhalten.

WIESELBURG IST „VORBILD DER BARRIEREFREIHEIT“

IN DER KATEGORIE „ARBEIT UND INTEGRATION“ WURDE DAS „STADTWIESEL“ AUSGEZEICHNET.

Zum bereits vierten Mal wurde der Preis „Vorbild Barrierefreiheit“ des BhW Niederösterreich vergeben. Dieser Preis ist eine Würdigung von Niederösterreichern/-innen, die für ihre Mitmenschen im Sinne der Barrierefreiheit mitdenken. „Vorbild Barrierefreiheit“ holt niederösterreichische Projekte, Initiativen und Maßnahmen vor den Vorhang, die sich mit den Themen Barrierefreiheit, Inklusion und Behinderung auseinandersetzen.

Insgesamt wurden 14 Preise in sieben Kategorien vergeben: Gemeinden, Bildung/Medien/Kommunikation, Personen/Institutionen, Kultur und Tourismus, Sport und Bewegung, Arbeit und Integration sowie Digitale Barrierefreiheit.



LR Ludwig Schleritzko (r.) und LR Christiane Teschl-Hofmeister gratulierten Bgm. Josef Leitner (2.v.l.), StR. Herbert Hörmann (M.) und GR Robert Gnant (2.v.r.) zur Auszeichnung und informierten sich über das Siegerprojekt „Stadtwiesel“.

Die Stadtgemeinde Wieselburg wurde für den Niederflurelektrobus „Stadtwiesel“ in der Kategorie „Arbeit und Integration“ ausgezeichnet.

NEUER RETTUNGSWAGEN

DAS ROTE KREUZ IN WIESELBURG VERFÜGT AB SOFORT ÜBER EIN GROSSRAUM-RETTUNGSTRANSPORTFAHRZEUG.

In den Abendstunden des 18. Novembers erfolgten die ersten Einsatzfahrten des neuen Großraum-Rettungstransportfahrzeuges der Dienststelle des Roten Kreuzes in Wieselburg. Davor wurde der neue Wagen noch Vertretern der Stadtgemeinde, Bezirks- und Landesvertretern des Roten Kreuzes und befreundeten Einsatzorganisationen präsentiert. Das Rettungsfahrzeug bietet deutlich mehr Platz und hat ein umfangreiches, medizinisches Equipment an Board. Davon profitieren sowohl Patienten/-innen als auch Sanitäter/-innen, da noch vor dem Eintreffen eines Notarztes schnellere und weitgreifendere Maßnahmen getätigt werden können.

„Ich freue mich, dass das Team des Roten Kreuzes in Wieselburg jetzt ein neues, modernes Fahrzeug hat“, merkte Bgm. Josef Leitner bei seinem Besuch an und bedankte sich im gleichen Atemzug bei den vielen ehrenamtlichen und beruflichen Mitarbeiter/-innen.



Der hauptberuflich Dienststellenverantwortliche Robert Feichtegger (l.) und der ehrenamtliche Dienststellenverantwortliche Michael Schruof nahmen sich die Zeit und gewährten Bgm. Josef Leitner (r.), Vizebgm. Peter Reiter (2.v.l.) und Sozialstadträtin Sabine Rottenschlager einen ausführlichen Einblick in die Ausstattung des neuen Großraum-Rettungswagens.

ÖZIV SPRECHTAGE 2023

AUCH 2023 WERDEN WIEDER SPRECHTAGE IM GWÖLBERL IM MARKTSCHLOSS WIESELBURG ANGEBOTEN.

Sprechtage für Coaching von Menschen mit körperlichen Behinderungen, chronischen Erkrankungen (ab 50 %) und Sinneseinschränkungen (bis 50 %) samt Beratung von ÖZIV Support Niederösterreich finden zu folgenden Terminen statt:

- > 17. Jänner 2023
- > 7. und 21. Februar 2023

- > 7. und 21. März 2023
- > 4. und 18. April 2023
- > 2. und 23. Mai 2023
- > 6. und 20. Juni 2023
- > 4. und 18. Juli 2023
- > 1. und 22. August 2023
- > 5. und 19. September 2023
- > 3. und 17. Oktober 2023
- > 7. und 21. November 2023

ANMELDUNG UND TERMINVEREINBARUNG

Elisabeth Königsberger
Tel.: (0 699) 156 602 00
E-Mail:
elisabeth.koenigsberger@oeziv.org

Frau Königsberger bietet Begleitung durch individuelles Coaching.

16 TAGE GEGEN GEWALT AN FRAUEN

Die „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ umfassten den Zeitraum zwischen dem 25. November – dem internationalen Gedenktag für alle Frauen und Mädchen, die Opfer von Gewalt wurden – und dem 10. Dezember – dem internationalen Tag der Menschenrechte.

Dieser Aktionszeitraum wird weltweit genutzt, um das Ausmaß und die verschiedenen Ausprägungen von Gewalt gegen Frauen zu thematisieren und Bewusstsein dafür zu schaffen, dass Gewalt gegen Frauen und Mädchen als fundamentale Menschenrechtsverletzung nachhaltige Folgen für die Betroffenen selbst, aber auch für die gesamte Gesellschaft hat.



Unterstützen die Aktion „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“: Bgm. Josef Leitner und Sozialstadträtin Sabine Rottenschlager

EINRICHTUNGEN/KONTAKTE

Frauen-Helpline gegen Gewalt: (0 800) 222 555

NÖ Frauentelefon: (0 800) 800 810

Rat auf Draht: 147

Euro-Notruf: 112

Polizei: 133

Frauenhaus Amstetten: Postfach 4, 3300 Amstetten, (0 74 72) 665 00,
www.frauenhaus-amstetten.at

Frauenberatung Mostviertel: Hauptplatz 21, 3300 Amstetten, (0 74 72) 632 97,
www.frauenberatung.co.at

Gewaltschutzzentrum NÖ: Hauptplatz 21, 3300 Amstetten, (0 27 42) 319 66,
<https://gewaltschutzzentrum-noe.at/>

Kidsnest - Kinderschutzzentrum Mostviertel: Anzengruberstraße 3,
3300 Amstetten, (0 74 71) 654 37, www.kidsnest.at

Caritas Rat & Hilfe Männerberatungsstelle (Antigewalttraining):
Hauptplatz 39, 3300 Amstetten, (0 74 72) 675 77, www.ratundhilfe.net

Fachstelle für Gewaltprävention, Amt der NÖ Landesregierung - Abteilung Familien und Generationen: Landhausplatz 1 Haus 9, 3109 St. Pölten,
gewaltpraevention@noel.gv.at, www.gewaltpraevention-noe.at

Onlineberatung für Frauen und Mädchen: www.haltdergewalt.at

Informationen über häusliche Gewalt für Kinder und Jugendliche:
www.gewalt-ist-nie-ok.at

NEUES VOM TAGESBETREUUNGSZENTRUM

Von **24. Dezember 2022 bis 1. Jänner 2023** ist das Tagesbetreuungs-zentrum in der Getreidestraße 4/2 **geschlossen**. Ingrid Handl und Ihr Team freuen sich, die Tagesgäste **ab 2. Jänner 2023** wieder begrüßen zu dürfen.

INFOFILM

Sie wollen wissen, wie ein Tag im Betreuungszentrum in der Getreidestraße abläuft? Die Stadtgemeinde Wieselburg hat in Zusammenarbeit mit GemeindeTV einen Film erstellt, der einen Einblick dazu gewährt.

Zu finden ist der Film unter:
www.wieselburg.gv.at

bzw. auf dem **Youtube-Kanal** der Stadtgemeinde:
<https://www.youtube.com/@stadtgemeindewieselburg4158/videos>

ERÖFFNET HABEN

WANGLER MEDIA

WANGLER MEDIA PRODUZIERT JETZT AUCH IN WIESELBURG.

Die bekannte TV- und Filmproduktionsfirma rund um Bernhard und Klara Wangler freut sich, ihren neuen Produktionsstandort in Wieselburg beziehen zu können.

„Nach zwei Jahrzehnten Erfahrung und zahlreichen Produktionen für öffentliche und private Fernsehanstalten war es Zeit, dass auch das Produktionsstudio mit uns mitwächst,“ sagt Geschäftsführer Bernhard Wangler. „Der stetig wachsende Bedarf nach lokaler Berichterstattung und Liveübertragungen erfordert ständig verfügbare Technik und deutlich mehr Platz für kreative Lösungen.“ Und der wurde in Wiesel-

burg - genauer gesagt am Götzlberg 1 - gefunden, wo unter anderem ein neues Videostudio im Entstehen ist.

Warum Wangler Media Ihr bester Partner für Ihre Filmproduktion ist, verraten sie Ihnen gerne selbst unter: www.wangler-media.at

WANGLER MEDIA

Götzlberg 1,
3250 Wieselburg
Tel.: (0 664) 466 33 21 bzw.
(0 676) 964 60 19
Mail: office@wangler-media.at
Web: www.wangler-media.at



Bgm. Josef Leitner (r.) und StR. Josef Lechner (l.) heißen Klara (2.v.l.) und Bernhard Wangler (2.v.r.) von Wangler Media in Wieselburg herzlich willkommen.

PIZZERIA RAGAZZI RISTORANTE

ITALIENISCHE QUALITÄT UND GASTFREUNDLICHKEIT IM CITYCENTER WIESELBURG.

Jede Menge „Bella Italia“ verspürt man im Obergeschoß des CityCenters in Wieselburg. In der neuen Pizzeria Ragazzi legt Geschäftsführer Albert Dadhal großen Wert auf original italienische Zutaten und ein authentisches Speise- und Getränkeangebot. Weine aus der Toskana, frisch gezapftes italienisches Bier (neben lokalen Bierspezialitäten), südtaliesischer Pizzateig, Parmaschinken, ursprünglicher Parmigiano, italienische Kräuter und vieles mehr werden angeboten.

„Die Gäste sollen sich bei uns wohlfühlen und einen Hauch von Italien vermittelt bekommen. Nach über 30 Jahren in

der Gastronomie ist mein oberstes Ziel, dass die Besucherinnen und Besucher nach ihrem Aufenthalt in unserem Ristorante zufrieden nach Hause gehen“, so Albert Dadhal.

Öffnungszeiten:

Montag - Sonntag: 10.30 bis 22.00 Uhr

PIZZERIA RAGAZZI RISTORANTE

CityCenter Wieselburg
Wiener Straße 3, 3250 Wieselburg
Tel: (0 74 16) 522 62
E-Mail: office@ragazzi-ristorante.at
Web: www.ragazzi-ristorante.at
Facebook: /ragazzi.ristorante.ekz



StR. Josef Lechner (r.) wünscht Geschäftsführer Albert Dadhal (l.) vom Ristorante Ragazzi alles Gute und konnte sich von der angebotenen Qualität bereits selbst überzeugen.

WEIHNACHTSGESCHENK

NOCH KEIN WEIHNACHTSGESCHENK? DER „WIESELBURGER 10ER“ EIGNET SICH DAFÜR BESTENS!

Die Wieselburger Einkaufswährung - der „Wieselburger 10er“ - erfreut sich ausgezeichneter Akzeptanz und ist als regionales Zahlungsmittel nicht mehr wegzudenken. Er eignet sich bestens als Geschenk zu Feierlichkeiten, wie Geburtstagen, Hochzeiten, Firmenjubiläen, Ehrungen oder im speziellen für Weihnachten und kann in über 120 Mitgliedsbetrieben in Wieselburg und Petzenkirchen ausgegeben werden.

Beim Kauf der hochwertigen, geldscheinähnlichen (Größe eines normalen 10-Euro-Scheines) und fälschungssicheren Wieselburger Einkaufswährung zum Preis von EUR 10,00 je Stück bei den drei Wieselburger Bankinstituten (Volksbank, Raiffeisenbank, Sparkasse), im Café S'Plauscherl, in den Trafiken Stadler und Spring bzw. im Schlosscafé Neubacher erhalten Sie auf Anfrage auch ein Geschenkkuvert.

WIESELBURGER 10ER

Mit dem Erwerb von „Wieselburger 10ern“ unterstützen Sie die heimische Wirtschaft. Eine Auflistung der Betriebe, bei denen der „Wieselburger 10er“ eingelöst werden kann, finden Sie auf www.wieselburg.gv.at unter der Rubrik „Wirtschaft“.

NEUES VON ZKW

ZKW UND SWAROVSKI LASSEN DEN NEUEN BMW I7 MIT KRISTALLSCHEINWERFERN ERSTRAHLEN.

Eines der Highlights des neuen voll-elektrischen BMW i7 sind die funkeln- den Kristallscheinwerfer. ZKW hat in Kooperation mit Swarovski und dem bayrischen Automobilhersteller ein einzigartiges Lichtsystem entwickelt. Die vier präzise geschliffenen Kristalle auf jeder Seite des „Iconic Glow“ Scheinwerfers sind von individuell gesteuerten LEDs unterlegt.

Die Kristallscheinwerfer werden in gesamteuropäischer Fertigung produziert. Entwickelt wurde das Premium-Kristalllicht am Hauptsitz des Lichtsysteme-Spezialisten in Wieselburg. „Das innovative Lichtsystem eröffnet neue Dimensionen, die mit klassischen Scheinwerfern nichts mehr gemeinsam haben. Mit der Kristalleuchte haben wir einen völlig neuartigen Lichteffect für ein Premiumautomobil geschaffen“, sagt Dr. Wilhelm Steger, CEO der ZKW Group.

Das einzigartige Projekt stellte die Ingenieure von BMW Group, ZKW und Swarovski vor große Aufgaben. Um die Kristalle nicht wie Schmuck, sondern wie einen gewachsenen Kristall aussehen zu lassen, musste eine spezielle Fassung entwickelt werden.

Dem Design der Kristalleuchte kommt ein sehr hoher Stellenwert zu. Bis dato gab es nur homogene Lichtstreifen auf der Straße. Das einzigartige, leuchtende Erscheinungsbild des „Iconic Glow“-Scheinwerfers hebt sich deutlich von den altbekannten Lichtgrafiken ab.



BETRIEBSSERVICE

DIE STADTGEMEINDE WIESELBURG STELLT DEN HEIMISCHEN SOWIE ZUKÜNFTIG ANSÄSSIGEN WIRTSCHAFTSTREIBENDEN EIN NEUES BETRIEBSSERVICE ZUR VERFÜGUNG.

Das Betriebsservice bietet Unternehmen, Betrieben, Investor/-innen, wirtschaftsnahen Institutionen und Gründer/-innen eine zentrale Anlaufstelle für Fragen zur gewerblichen Expansion oder Ansiedelung von Unternehmen in Wieselburg.

„Wieselburg ist ein pulsierender Wirtschaftsstandort, in dem Innovation und Weiterentwicklung großgeschrieben werden. Das Betriebsservice ist ein weiterer Schritt in Sachen Professionalität in diesem Bereich“, so Bürgermeister Josef Leitner.

Mit der Leitung des Betriebsservices wurde Frau Margaretha Bewersdorff betraut, die zuvor Standortkoordinatorin des StartUp-Centers am Campus der FH Wieselburg war und mehr als 100



Bgm. Josef Leitner (2.v.l.), StR. Josef Lechner (l.) und StA.-Dir. Franz Willatschek (r.) begrüßen Margaretha Bewersdorff recht herzlich im Team der Stadtgemeinde Wieselburg.

Gründerinnen und Gründern bei ihren Gründungsprojekten helfend zur Seite stand. Beste Voraussetzungen also für

ihre neue Aufgabe in Wieselburg, für die sie seit Oktober mit vollem Elan und Begeisterung im Einsatz ist.

AUS KREISVERKEHR WURDE WIBEBA-PLATZ

DER KREISVERKEHR MITTE BEI DER UMFABUNG WIESELBURG IN UNMITTLBARER NÄHE ZUR FIRMA HEISST NUN OFFIZIELL „WIBEBA-PLATZ“.

„Holz ist ihr Leben“ - so heißt das Motto der Familie Sunk, die im September das 50-jährige Jubiläum von Wibeba beging. Bürgermeister Josef Leitner überraschte bei der Feier am Firmengelände mit der Benennung des Kreisverkehrs in der Wiener Straße unter der Umfahrungsbrücke als „Wibeba-Platz“.

Am 23. November war es dann soweit. Im Beisein von LH-Stv. Stephan Pernkopf wurden die Namensschilder

montiert und passend zum Werkstoff des Unternehmens vier Laubbäume (Eichen) gepflanzt.

„Mit den mehr als 150 Beschäftigten zählt Wibeba Holz zu den Leitbetrieben in der gesamten Region. Die Familie Sunk steht für Innovation und modernes, umweltbewusstes Wirtschaften und der Wibeba-Platz für eine Anerkennung der besonderen Leistungen,“ so Bürgermeister Josef Leitner.



Johann (2.v.l.), Wolfgang (3.v.r.) und Elisabeth Sunk (M.) gemeinsam mit LH-Stv. Stephan Pernkopf (2.v.r.), Bgm. Josef Leitner (3.v.l.), StA.-Dir. Franz Willatschek (r.) und Bauamtsleiter Thomas Lichtenschopf (l.)

EIN KAFFEELADEN FÜR ALLE

IN WIESELBURG ERÖFFNET EIN NEUER TREFFPUNKT ZUM WOHLFÜHLEN.

Die Stadtgemeinde Wieselburg wird ab Frühjahr 2023 ein Kaffeeladen bereichern: Der Kaffeeröster Franz Koprax wird in der Grestner Straße 19 seine Gäste mit Kaffeespezialitäten verwöhnen. Unterstützung erhält er dafür von der Stadtgemeinde Wieselburg und dem LEADER-Projekt „Standortmarketing Eisenstraße – Gründung findet Stadt 2.0“.

Nach langjähriger Tätigkeit in großen Unternehmen beschloss der Gründer, sein Hobby zum Beruf zu machen. Die Ausbildung zum Kaffeeröster hat Franz Koprax schon seit längerem abgeschlossen. Die Kaffeebohnen röstet er an einem idyllisch gelegenen Platz in Bad Goisern: „Da ich aber mit Leib und Seele Wieselburger bin, war immer klar, dass ich hier meinen Kaffeeladen zum Wohlfühlen gründen möchte.“

Den idealen Standort fand der Unternehmer in der Grestner Straße 19. Im Laden kann man sich durch die verschiedensten Kaffeespezialitäten durchkosten, Produkte erwerben oder eine Kaffee-Schulung buchen. Für die Jurymitglieder gab es gleich im Rathaus erste Kostproben.



Die Wieselburger Jury freut sich über die Neugründung von Kaffee-Experten Franz Koprax (2.v.l.): StR. Josef Lechner (l.), StR. Werner Tazreiter (4.v.r.), GR Alois Kaltenbrunner (2.v.r.), Bezirksvertreterin WK NÖ Ingrid Pruckner (4.v.l.), Unternehmerin Wilma Grubmüller (3.v.r.), Margaretha Bewersdorff (Betriebsservice Wieselburg - 3.v.l.) und Eisenstraße-Projektleiterin Bettina Rehwald (r.).

GRÜNDUNG FINDET STADT

Im LEADER-Projekt „Standortmarketing Eisenstraße – Gründung findet Stadt 2.0“ arbeiten zwölf Gemeinden im Ybbstal und Erlaufstal zusammen. Auch das riz up und die Wirtschaftskammer Niederösterreich sind als professionelle

Projektpartner mit an Bord. Die Unterstützung von bis zu 28 Gründerinnen und Gründern sowie der Aufbau eines regionalen Leerflächenmanagementsystems sind die angestrebten Projektziele.

Web: www.gruendungfindetstadt.at



Bgm. Josef Leitner (r.) und StR. Josef Lechner (l.) gratulierten Ingrid Pruckner zur Auszeichnung.

NÖ-GRÜNDERPREIS FÜR SCHMANKERLLADEN

Das Gründerland Niederösterreich zeichnete in der Arena Nova die beliebtesten Gründerinnen und Gründer der niederösterreichischen Bezirke aus. Mit Anfang Oktober startete die Einreichphase zum Gründerland Niederösterreich Preis - in nur 3 Wochen meldeten sich 602 junge Unternehmerinnen und Unternehmer aus ganz Niederösterreich an. Alle teilnehmenden Unternehmen stellten sich dann der Abstimmung, bei der Kundinnen und Kunden bzw. Fans ihre Stimme abgeben konnten. **Den 1. Preis im Bezirk Scheibbs und die meisten Stimmen in ganz NÖ sicherte sich der Schmankerlladen von Ingrid Pruckner.**

WEIHNACHTSFEIER

AM SONNTAG, DEN 11. DEZEMBER FAND DIE DIESJÄHRIGE SENIOREN-WEIHNACHTSFEIER DER STADTGEMEINDE STATT.

Über 200 Seniorinnen und Senioren fanden sich in der festlich dekorierten Erlauftal-Halle (Halle 9) am Messege-lände ein, um ein paar gemütliche Stun-den zu verbringen.

Neben Begrüßungsworten von Sozial-stadträtin Sabine Rottenschlager und einer kurzen Ansprache von Bürger-meister Josef Leitner sorgten vor allem die pointierten Weihnachtsgeschichten von Pfarrer i. R. Franz Dammerer für launige Unterhaltung. Umrahmt wurde die von Alfons Lakatos gewohnt souve-rän moderierte Veranstaltung von unter-schiedlichen Musik- und Gesangseinla-gen von Schülerinnen und Schülern der Musikschule Wieselburg unter der Lei-tung von Direktor Hannes Distelberger.

Ein durch und durch gelungener Nach-mittag, an dem sich die anwesenden Seniorinnen und Senioren ausgespro-chen Wohl fühlten.



Sorgten gemeinsam für eine stimmungsvolle Senioren-Weihnachtsfeier: Monsignore Franz Dammerer (l.), Bgm. Josef Leitner (2.v.l.), StR. Sabine Rottenschlager (r.), Musikschuldirektor Hannes Distelberger (2.v.r.) und Moderator Alfons Lakatos (vorne)



Ein netter Nachmittag für die anwesenden Seniorinnen und Senioren



Für die musikalische und gesangliche Umrahmung der Weihnachtsfeier sorgten Schüler/-innen der Musikschule Wieselburg.

VERANSTALTUNGEN

JÄNNER 2023

| DATUM | VERANSTALTUNG | VERANSTALTER | ORT | ZEIT |
|--------------------------------------|---|----------------------------------|----------------------|------------------------|
| So, 1.1.2023 | Neujahrsmessen | röm.-kath. Pfarrgemeinde | Stadtpfarrkirche | 9.00 bzw. 18.30 Uhr |
| Di, 3.1. - Do, 5.1.2023 | Die Sternsinger sind unterwegs | röm.-kath. Pfarrgemeinde | Wieselburg | |
| Fr, 6.1.2023 | Messe mit Sternsinger | röm.-kath. Pfarrgemeinde | Stadtpfarrkirche | 10.00 Uhr |
| Fr, 6.1., Sa, 7.1. & So, 8.1.2023 | Skikurs | Naturfreunde Wieselburg | Hochkar | |
| Mi, 11.1.2023 | Seniorenachmittag mit Vortrag „Opatja“ | Pfarrsenioren | Alter Pfarrhof | 14.00 Uhr |
| Mi, 11.1.2023 | Filmklub - „Everything Everywhere All at Once“ | Filmklub Wieselburg | Kino mal vier | 19.30 Uhr |
| So, 15.1.2023 | Skitour Tirolerkogel | Naturfreunde Wieselburg | Türnitzer Alpen | |
| Mi, 18.1.2023 | EVN-Info-Tour | EVN | Haus der Zukunft | 14.00 Uhr |
| So, 22.1.2023 | Schneeschuhwanderung Tonion | Naturfreunde Wieselburg | Mürzsteger Alpen | |
| Mi, 25.1.2023 | Filmklub - „Alcarràs“ | Filmklub Wieselburg | Kino mal vier | 19.30 Uhr |
| Fr, 27.1.2023 | Season Opening Party | SC Raika TTI Group Wieselburg | Halle 3 (NV-Forum) | 21.00 Uhr |
| So, 29.1.2023 | Science Afternoon - Kidsday | Öffentliche Bücherei | Öffentliche Bücherei | 13.00 Uhr |

FEBRUAR 2023

| DATUM | VERANSTALTUNG | VERANSTALTER | ORT | ZEIT |
|---------------|--|-----------------------------|----------------------|-----------|
| Do, 2.2.2023 | Messe zu Maria Lichtmess | röm.-kath. Pfarrgemeinde | Stadtpfarrkirche | 18.30 Uhr |
| Fr, 3.2.2023 | Gottesdienst mit Blasiussegen | röm.-kath. Pfarrgemeinde | Stadtpfarrkirche | 18.30 Uhr |
| Sa, 4.2.2023 | Science Afternoon - baue und programmiere deinen ersten Roboter | Öffentliche Bücherei | Öffentliche Bücherei | 10.00 Uhr |
| So, 5.2.2023 | Skitour Hochstadl | Naturfreunde Wieselburg | Ybbstaler Alpen | |
| Mi, 8.2.2023 | Faschingsnachmittag der Pfarrsenioren | Pfarrsenioren | Alter Pfarrhof | 14.00 Uhr |
| So, 12.2.2023 | Schneeschuhwanderung Eisenstein | Naturfreunde Wieselburg | Eisenstein | |
| So, 19.2.2023 | Krapfen Sonntag und Bücherflohmarkt | Öffentliche Bücherei | Stadtpfarrkirche | |
| Di, 21.2.2023 | Faschingsumzug | Stadtgemeinde Wieselburg | Stadtgebiet | 10.00 Uhr |
| Mi, 22.2.2023 | Messe mit Aschenkreuz | röm.-kath. Pfarrgemeinde | Stadtpfarrkirche | 18.30 Uhr |

MÄRZ 2023

| DATUM | VERANSTALTUNG | VERANSTALTER | ORT | ZEIT |
|------------------------------|---|--------------------------------|---|----------------|
| Fr, 3.3. - Mo, 6.3.2023 | AB HOF - Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarktung | Messe Wieselburg GmbH | Messegelände | ab 9.00 Uhr |
| Sa, 4.3.2023 | Skitag Haus im Ennstal | Naturfreunde Wieselburg | Haus im Ennstal | |
| Mi, 8.3.2023 | Seniorenachmittag mit Kreuzweg | Pfarrsenioren | Alter Pfarrhof | 14.00 Uhr |
| So, 12.3.2023 | Skitour Ringkogel | Naturfreunde Wieselburg | Hochkar | |
| Sa, 18.3.2023 | Fahrradbasar | Elternverein CMS Wieselburg | Erlauftal-Halle (Halle 9) Messegelände | 8.00 Uhr |
| Sa, 18.3.2023 | Gernot Kulis - hold the line | Messe Wieselburg GmbH | NV-Forum (Halle 3) Messegelände | 19.30 Uhr |
| So, 19.3.2023 | Schneeschuhwanderung Tamisch- bachturm | Naturfreunde Wieselburg | Ennstaler Alpen | |
| Sa, 25.3.2023 | Wanderung Gföhleralm/Rainstock | Naturfreunde Wieselburg | Gaming/Lackenhof | |
| Sa, 25.3.2023 | Klingendes Wieselburg | Stadtkapelle Wieselburg | NV-Forum (Halle 3) Messegelände | 19.30 Uhr |
| So, 26.3.2023 | Wanderung Münichreith/Peilstein | Naturfreunde Wieselburg | Waldviertel | |
| Mi, 29.3. & Fr, 31.3.2023 | Abendmessen mit Bußfeier | röm.-kath. Pfarrgemeinde | Stadtpfarrkirche | 19.00 Uhr |

GEDENKFEIER BEIM LAGERFRIEDHOF 1

ZU EHREN DER VERSTORBENEN KRIEGSGEFANGENEN DES ERSTEN WELTKRIEGES

Am 6. November 2022 fand im Lagerfriedhof 1 bei Wieselburg eine Gedenkfeier mit Kranzniederlegung für die verstorbenen Kriegsgefangenen des Ersten Weltkrieges statt.

Der Kameradschaftsbund Wieselburg und Umgebung und Petzenkirchen, Gemeindevertreter der Stadtgemeinde Wieselburg bzw. der Gemeinden Wieselburg-Land, Petzenkirchen und Bergland wohnten unter anderem der Gedenkfeier bei.

Dechant Pfarrer Daniel Kostrzycki hielt eine kurze besinnliche Andacht und die Stadtkapelle Wieselburg umrahmte die gelungene Veranstaltung entsprechend feierlich.



Im Bild v.l.n.r.: Vizebgm. Johann Rauner (Bergland), Josef Weißinger, Bgm. Josef Leitner, Bgm. Lisbeth Kern (Petzenkirchen), Rupert Wagner, Pfarrer Daniel Kostrzycki, Franz Kitzwögerer (Obmann ÖKB), Alois Wurzer, Bgm. Karl Gerstl (Wieselburg-Land), Franz Refenner, Stefan Wippl (Kapellmeister Stadtkapelle), Josef Hofmarcher, Alois Sanitzer, Engelbert Eppensteiner

JAHRESKARTE FÜR WOHLFÜHLSAUNA

EIN PASSENDES WEIHNACHTSGESCHENK

Für Kurzentzschlossene, die noch auf der Suche nach einem schönen Geschenk für Weihnachten sind, bietet sich der Erwerb einer Jahreskarte für die Wohlfühlsauna Wieselburg (**1 Jahr gültig ab Ausstellungsdatum**) als passende Überraschung an.

Es gibt auch die Möglichkeit, Tageseintrittskarten sowie verschiedene Gutscheinvvarianten zu verschenken. Alle Informationen erhalten Sie während der Saunaöffnungszeiten beim zuständigen Saunapersonal der Stadtgemeinde Wieselburg.

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Wieselburger Wohlfühlsauna ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- > Dienstag: 13.30 bis 21.00 Uhr (gemischte Sauna) - bis 31. März 2023
- > Mittwoch: 13.30 bis 21.00 Uhr (gemischte Sauna)
- > Donnerstag: 13.30 bis 21.00 Uhr (Damensauna)
- > Freitag und Samstag: 13.30 bis 22.00 Uhr (gemischte Sauna)
- > Sonntag: 13.30 bis 20.30 Uhr (gemischte Sauna)

Am 24., 25. und 31. Dezember bzw. am 1. Jänner ist die Sauna geschlossen.

PREISE

> **Saisonkarte** EUR 299,00

> 10er-Blöcke

- Erwachsene EUR 87,00
- Jugendliche bis 15 Jahre EUR 53,00
- Pensionisten, Studenten, Schüler, Lehrlinge, Präsenzdiener EUR 73,00

> Tageskarten

- Erwachsene EUR 10,00
- Jugendliche bis 15 Jahre EUR 6,00
- Pensionisten, Studenten, Schüler, Lehrlinge, Präsenzdiener EUR 8,30
- Abendkarte ab 18.00 Uhr EUR 7,50

DANKE FÜR DIE SPENDE

Eine weitere Spende für geflüchtete Ukrainerinnen und Ukrainer ist bei der Stadtgemeinde Wieselburg eingetroffen. Bürgermeister Josef Leitner durfte EUR 1.320,00 von der Event AG powe-

red by ÖH der FH Wr. Neustadt Campus Wieselburg dankend entgegennehmen.

Bei einer Charity Veranstaltung wurde diese stolze Summe ersammelt.



Erfreute Gesichter bei Bgm. Josef Leitner (r.) und StA.-Dir.Stv. Mariella Deinhofer (l.) bei der Übergabe der Geldspende durch Jennifer Zeiler (2.v.r.) und Jasmin Metschitzer (2.v.l.) - vielen Dank für das tolle Engagement!

KONTAKT

Stadionstraße 8,
3250 Wieselburg
Tel.: (0 74 16) 527 40
Mail: sauna@wieselburg.at

UNTERHALTUNG SCHENKEN

Veranstaltungstickets für Kabarett, Kultur oder Konzerte sind ideale Geschenke für die Liebsten zu Weihnachten. Folgende Termine bei der Messe Wieselburg stehen für 2023 bereits fest:

- > 18.03.2023 - 19:30: Gernot Kulis – HOLD THE LINE
- > 14.09.2023 - 19:30: Alex Kristan – 50 Shades of Schmah
- > 02.12.2023 - 19:30 Uhr: Thomas Stipsits – Stinatzer Delikatessen – Quasi ein Best Of

Alle Termine und Tickets unter:
www.messewieselburg.at/tickets

BALLONSPORTVEREIN MOSTVIERTEL

DER ERFOLGREICHE VEREIN ABSEITS DER PASSAGIERFAHRTEN

Der Ballonsportverein Mostviertel wurde 2007 von Andreas Simoner mit folgenden Schwerpunkten gegründet: Teilnahme und Organisation von Ballonmeisterschaften und Aus- und Weiterbildung von Ballonpiloten. Die gewerblichen Passagierfahrten hingegen werden von der Firma Mostviertel Ballooning angeboten, welche ebenfalls 2007 von Andreas Simoner gegründet wurde.

ERFOLGREICHER PILOT & TEAM

Die nationalen und internationalen Erfolge von Andreas Simoner und seinem Team können sich sehen lassen: Zweifacher Staatsmeister, vierfacher Vize-Staatsmeister und zweifacher Gewinner von Bronzemedailles. Der fünffache NÖ-Landesmeister ist seit 2007 im Nationalteam und hat seither erfolgreich an fünf EM, fünf WM und 2 World Air Games („Olympische Spiele“ der Luftfahrt) teilgenommen, mit Platz 35 in der Weltrangliste 2017 (von 930 Piloten) gehört Andreas Simoner mit seinem Team zu den international erfolgreichsten Wettbewerbsmannschaften.

ERFOLGREICHER VEREIN

Der Verein veranstaltete bereits 2012, 2019 und 2021 mit großem Erfolg die Staatsmeisterschaften und NÖ Landesmeisterschaften mit der beliebten **NACHT DER BALLONE** in Wieselburg. Das größte Projekt in der Vereinsgeschichte ist jedoch die Organisation der bevorstehenden

EUROPAMEISTERSCHAFT 2025 in Wieselburg



Von 16. bis 23. August 2025 nehmen 85 Teams aus ganz Europa teil und werden ein noch nie dagewesenes Spektakel über Wieselburg liefern.

STAATSMEISTERSCHAFT 2024 in Wieselburg

Von 14. bis 18. August 2024 werden ca. 50 Teams aus Österreich und ganz Europa teilnehmen, um für die Europeans 2025 zu trainieren.



VERANSTALTUNGSTERMINE

- > 17.8.2024: Nacht der Ballone
- > 16.8.2025: Nacht der Ballone
- > 22.8.2026: Nacht der Ballone am Zwiesel-Platz in Wieselburg



VEREINSMITGLIED WERDEN

Bei Interesse am Ballonsport melde dich bei uns! Unser Vereinsleben bietet viele interessante Tätigkeiten: als Bodencrew bei Ballonfahrten, als Crew für unsere Veranstaltungen oder im Team bei Meisterschaften u.v.m.!

Oder werde Ballonpilot: Seit 2019 wurden im Verein schon vier Top-Piloten ausgebildet!

Obmann: Andreas Simoner, (0 664) 201 07 87
office@mostviertelballooning.at; www.mostviertelballooning.at

ÄNDERUNGEN BEIM DISCOBUS

ZWEI NEUE HALTESTELLEN

Der Discobus bringt an Freitagen und Samstagen zahlreiche Jugendliche am Abend und in der Nacht zu den verschiedensten Zielen in der Umgebung.

Mit 1. Jänner 2023 werden zwei neue Haltestellen aufgenommen. Der Bus auf der Route 2 wird ab diesem Zeitpunkt auch direkt bei den Lokalen „Cocktails“ in Kimmelbach bzw. „Pulverfass“

in Bergland Halt machen. Dafür werden die beiden Stationen in Neumarkt (Herrenhaus, Marktplatz) nicht mehr angefahren. Die Route 1 bleibt unverändert. Unverändert bleibt auch der Preis - dieser beträgt weiterhin **EUR 2,00 pro Einstieg!**

Der Discobus ist ein Erfolgsprojekt der Gemeinden Wieselburg, Wieselburg-



Land, Bergland, Petzenkirchen, Ybbs, Marbach, St. Martin-Karlsbach, Persenbeug-Gottsdorf und Blindenmarkt. Nähere Infos und den Fahrplan finden Sie unter: www.wieselburg.gv.at

JUGEND:KARTE NÖ

DIE JUGEND:KARTE NÖ STEHT ALLEN JUGENDLICHEN ZWISCHEN 14 UND 24 JAHREN KOSTENLOS ZUR VERFÜGUNG.

Neben ihrer Funktion als offiziell anerkannter Altersnachweis im Sinne des NÖ Jugendgesetzes, hat sie noch viele weitere attraktive Vorteile für junge Menschen zu bieten. Dazu zählen ein Jugendmagazin (erscheint viermal pro Jahr) mit vielen wertvollen Informationen für Jugendliche, Ermäßigungen

bei Partnerbetrieben aus NÖ und ganz Europa, zahlreiche Gewinnspiele und weitere Aktionen.

ANTRAGSTELLUNG

Mit dem ausgefüllten Formular - zu finden unter www.jugendinfo-noe.at - ins Bürgerbüro kommen. Diesem muss ein

Passfoto und eine Dokumentenkopie beigelegt sein (Staatsbürgerschaftsnachweis, Geburtsurkunde, ...). Den Rest erledigt die Stadtgemeinde bzw. Jugend:info NÖ. Die Scheckkarte wird dann direkt per Post an den Antragsteller bzw. die Antragstellerin zugesendet.

MITREDEN UND MITWIRKEN: JUGENDLICHE GESUCHT

AKTIV IN WIESELBURG MITGESTALTEN

Im neuen Jahr werden Jugendliche bei verschiedenen Projekten wieder die Möglichkeit bekommen, aktiv das Leben und das Umfeld in Wieselburg mitzuprägen.

Alle Jugendlichen, die sich gerne mit ihren Ideen für Wieselburg einbringen möchten, melden sich bitte per E-Mail: office@wieselburg.at, per WhatsApp: (0 660) 155 51 77 oder

im Bürgerservice der Stadtgemeinde Wieselburg:

Tel.: (0 74 16) 523 19

E-Mail: office@wieselburg.at

Wir freuen uns auf eure Nachrichten und eure tatkräftige Mithilfe!



KIRCHLICHE FEIER FÜR JUBELPAARE

AM 9. OKTOBER FEIERTEN ACHT JUBELPAARE IHRE EHEJUBILÄEN IN DER STADTPFARRKIRCHE.

Im Rahmen des 10.00 Uhr-Gottesdienstes gab es freudige Hochzeitsjubiläen zu feiern. Jedes einzelne Jubelpaar wurde von Pfarrer Daniel Kostrzycki mit dem Segen Gottes versehen.

Bürgermeister Josef Leitner wohnte der Messe bei und überbrachte die besten Glückwünsche von Seiten der Stadtgemeinde Wieselburg.

Sein Amtskollege Karl Gerstl tat es ihm gleich und vertrat die Gemeinde Wieselburg-Land an diesem Tag, der den Jubelpaaren in Erinnerung bleiben wird.



CITY STARS

Die Stadtgemeinde Wieselburg vergibt gläserne „**City Stars**“ in drei Kategorien für herausragende Leistungen von Wieselburgerinnen und Wieselburgern.

Natürlich können wir nur Mitbürgerinnen und Mitbürger ehren, von deren Leistungen wir Kenntnis erhalten. Deshalb hat jede Wieselburgerin und jeder Wieselburger die Möglichkeit, verdiente Personen unter ausreichender Begründung im Rathaus schriftlich namhaft zu machen. Nutzen Sie dieses Angebot.

Nähere Informationen zu den Kategorien und den nötigen Voraussetzungen erhalten Sie im Bürgerbüro unter:

Tel.: (0 74 16) 523 19

GROSSES GOLDENES EHRENZEICHEN FÜR UWE SCHEUTZ



Aus den Händen von Bgm. Josef Leitner (2.v.l.) und Bgm. a. D. Günther Leichtfried (r.) erhielt der langjährige Messepräsident Uwe Scheutz (M.) das Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Stadtgemeinde Wieselburg. Gattin Christine und der Geschäftsführer der Messe Wieselburg GmbH Werner Roher (l.) freuten sich mit ihm über diese verdiente Auszeichnung.

JUBILAREHRUNGEN

ZU EINIGEN GEMÜTLICHEN STUNDEN LUD DIE STADTGEMEINDE WIESELBURG JUBILARE IM NOVEMBER INS BRAUHAUS WIESELBURG BZW. IN DEN GASTHOF BRUCKNER.



75. Geburtstag: Elisabeth Gruber (l.)



75. Geburtstag: Josef Baumgartner (r.)
80. Geburtstag: Emmerich Böhm (l.), Anneliese Böhm, Johann Pichler (2.v.r.)



80. Geburtstag: Marianne Schadenhofer, Ehrentraud Wallner, Eva Schlögl (v.l.n.r.)



85. Geburtstag: Ingeborg Pflügl (l.)
90. Geburtstag: Leopoldine Winkler (r.)



95. Geburtstag: Maria Gruber (l.)



Goldene Hochzeit: Helga und Alois Trümel (l.)
Eiserne Hochzeit: Gertrude und Johann Aichinger (r.)

WEITERE JUBILARE

75. GEBURTSTAG

- Serifa Özcan
- Liza Weiner
- Marialuise Lepnik
- Franz Schluder
- Barbara Füsselberger
- Dr. Dr. Nabil Badawi
- Maria Baier
- Johann Kölbesberger
- Wilfried Wiesbauer

80. GEBURTSTAG

- Monika Gschossmann
- Waltraud Schönhofer
- Karin Prammer

85. GEBURTSTAG

- Herma Pieber
- Ing. Peter Scheruga

90. GEBURTSTAG

- Berta Haslauer

GOLDENE HOCHZEIT

- Kurt und Brunhilde Schwebisch
- Josef und Erna Streimelweger
- Siegfried und Rita Hödl

DIAMANTENE HOCHZEIT

- Franz und Anna Koprax
- Herbert und Waltraud Lienbacher

EHESCHLIESSUNGEN

WIEDER VERMÄHLTEN SICH EINIGE PAARE.



Karl Huber und Elfriede Renner,
Wieselburg-Land



Orhan Usinov und Nadia Dairi,
Wieselburg



Narcis-Marcel Nicola und Denisa-
Maria Martinec, Wieselburg

GEBURTEN

WIR BEGRÜSSEN UNSERE NEUEN GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER.

- Aris Rekić
- Tessa Cinta
- Henri Strobl
- Bella Gazdag
- Arian Müllner-Bunjaku
- Dea Nikoliqi
- Benjamin Reichert
- Johanna Winterspacher
- Marie Lechner
- Valerie Pöchlhammer
- Leon Nemetz
- Laura Strokova



STERBEFÄLLE

WIR GEDENKEN UNSERER LIEBEN VERSTORBENEN.

- Ing. Heinz Scheruga
- Christine Biber
- Astrid Simek
- Mathilde Umgeher
- Sevka Sabic
- Anna Nemecek
- Andrea Raidl
- Günter Nowak
- Josefa Waxenegger
- Erika Aigner
- Maria Ebner



IMPRESSUM: Medieninhaber: Stadtgemeinde A-3250 Wieselburg, Hauptplatz 26

Redaktion: Mag. Franz Willatschek, Mag. Dieter Gröbner, A-3250 Wieselburg

Blattlinie: Information d. Gemeindebewohner über Angelegenheiten auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene

Verlags- und Herstellungsort: A-3250 Wieselburg

Druck: Druckerei Queiser GmbH, A-3250 Wieselburg

Fotos: Stadtarchiv, fotolois.com, NÖN/Eplinger, LK NÖ/Georg Pomaßl, NÖN/Christ, Werner Jaeger, Presse & Foto Franz Gleiß, Pfarre Wieselburg, ÖKB Wieselburg, Ballonsportverein Mostviertel, BMW Group, eNu/Johann Wagner, Jana Voglauer, inshot/Daniel Schalhas, de.freepic.com, pixabay.com

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Mediumsinhabers: Stadtgemeinde Wieselburg

Unternehmensgegenstand: Wieselburger Stadtnachrichten — Zeitung der Stadtgemeinde Wieselburg

Sitz: A-3250 Wieselburg, Hauptplatz 26.

Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist 100 % Eigentümer

Grundlegende Richtung: Die Wieselburger Stadtnachrichten sind ein Medium zur Information im Sinne der NÖ Gemeindeordnung, LGBl. 1000 i. d. g. F. und dienen zur Berichterstattung/Information über die Tätigkeit der Stadtgemeinde Wieselburg bzw. von im Zusammenhang mit der Stadtgemeinde Wieselburg stehenden Dingen und Ereignissen. Die Datenschutzrichtlinie der Stadtgemeinde Wieselburg finden Sie unter www.wieselburg.gv.at.